



Pilatus markt Kriens

Shoppingtour Die schönste Auswahl

auf drei Ebenen

pilatusmarkt.ch







Restaurant Burestübli

fröschi bodeschtändigi Schwiizer Chochi täglich ab 11.00 Uhr

www.burestuebli-kriens.ch Hinter-Buholz, 6010 Kriens







- 6 Am 10. September findet auf dem Sonnenberg das Kinder-Herbstfest statt. Dabei wird zwei Mal die Kinder-CD «Sonnenzwerg» live aufgeführt. Krienser Kunstschaffende um Jolanda Steiner und Regula Hasler haben das Kinderbuch vertont.
- **9** Die Wasserversorgung hat einen neuen Standort: In diesem Frühling wurde die gesamte Infrastruktur ins neue Gebäude des Werkhofes im Eichenspes gezügelt.



KRIENS

FOKUS

FUKUS	
Ausbau Bahnhof Mattenhof	4
Fachgremium – «städtebauliche	
Qualität» statt neuer Bausünden	5
AKTUELL	
Kinderherbstfest Sonnenberg	6
Schappe – ein Fabrikkamin	
als Zeitzeuge für Kriens	7
Kulturpreis 2017	7
Schappe - Eröffnung Bistro	
und Infobar	8
Kulturtag International	8
Wasserversorgung am neuen	
Standort im Eichenspes	9
KESB Kriens-Schwarzenberg	-
Konservieren von Gemüsen	
und Früchten	12

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

MENSEN OND GESELESCHALL	
Informationen der Spitex Kriens	13
Informationen der Heime Kriens	13
VOLKSSCHULE KRIENS	
Ratgeber Schuldienste	15
GEMEINDEHAUS	
INFOS	
Baubewilligungen	17
Gratulationen	17
Zivilstandsmeldungen	17
Einbürgerungen	17
PANORAMA	20
INFOTHEK	22

VERANSTALTUNGSKALENDER...... 35

GWÄRB.....



Kennen Sie die Krienser Märkte?

Wie waren Ihre Ferien? Ich kann mir gut vorstellen, dass Sie in anderen Städten der Welt Märkte besucht haben, dass Sie dort feine lokale

Spezialitäten entdeckt und einen Kaffee getrunken haben, um das spannende Markttreiben zu geniessen.

Aber haben Sie gewusst, dass auch in Kriens zwei Mal die Woche ein Markt stattfindet? Haben Sie gewusst, dass dort feine Produkte direkt vom Pilatus, Fische vom Vierwaldstättersee, Backwaren aus der Region, mit Liebe hergestelltes Selbstgemachtes, Gemüse aus Weggis und zahlreiche Produkte direkt ab einem Biohof von Malters angeboten werden?

Zugegeben, ganz so international wie in Ihren Ferien geht es vielleicht nicht zu und her. Aber auch unser Markt hat viel zu bieten. Mit dem Einkaufen auf dem Krienser Markt am Donnerstagmorgen auf dem Dorfplatz oder am Samstagmorgen vor dem Bellpark helfen Sie erst noch mit, das Zentrum unserer Gemeinde zu beleben. Je mehr Leute den Markt besuchen, desto mehr Anbieter werden kommen und desto lebendiger wird unser Ortskern. Der neue Saal, die neuen Geschäfte und das Gemeindehaus alleine reichen nicht aus, um das Zentrum mit Leben zu füllen: Märkte haben diesbezüglich ein grosses Potenzial.

Mit dem Marktbesuch unterstützen Sie zudem die lokale Produktion. Damit werden weite und unökologische Transportwege vermieden. Auch hier: Je mehr wir Produkte aus der Region kaufen, desto mehr können Produzenten Arbeitsplätze bei uns anhieten

Wieso also nicht die Ferien mit dem Alltag, das Schöne mit dem Nützlichen verbinden? Ich wünsche Ihnen viel Spass beim nächsten Marktausflug in Kriens.

Cyrill Wiget, Gemeindepräsident



Occasionen

36



Permanent offene Ausstellung mit über 100 Fahrzeugen aller Marken

an der Arsenalstrasse 27 in Kriens









Ausbau Bahnhof Mattenhof

Mattenhof: Aus der «Haltestelle» wird ein Bahnhof

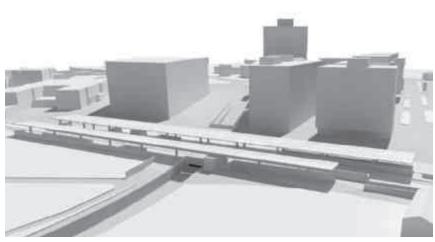
In den südlichen Gemeindegebieten von Kriens geht die Entwicklung rasend schnell voran. Die dort und im angrenzenden Gemeindegebiet von Horw neu entstehenden Wohn- und Arbeitsgebiete sollen verkehrstechnisch zeitgemäss erschlossen sein. In den kommenden Jahren wird die Infrastruktur dafür gebaut. So unter anderem der Ausbau des Bahnhofs Mattenhof.

Bis ins Jahr 2004 war Kriens die grösste Schweizer Gemeinde ohne eigenen Bahnanschluss. Dementsprechend wurde damals die Eröffnung der Haltestelle «Mattenhof» gefeiert. Heute, knapp 10 Jahre später, ist der S-Bahn-Anschluss unverzichtbar. Mit Blick auf die enorme Entwicklung in diesem Gebiet erst recht. Rund um die einstige «Haltestelle Mattenhof» und den Bahnhof Horw entsteht nämlich ein neues Zentrum mit Wohn- und Arbeitsplätzen für 10000 bis 15000 Menschen.

Für die Menschen, die dort dereinst leben und arbeiten werden, ist der S-Bahn-Anschluss wichtig. Und in der Vermarktung der Wohnungen und der Geschäftsräume ein zentraler Standortfaktor. Deshalb wird aktuell mit Blick auf den Endausbau des Gebietes auch am Ausbau der Bahninfrastruktur gearbeitet. So soll ab 2021 eine neue S-Bahn-Linie 41 zwischen Luzern und Horw verkehren und das Bahnangebot weiter verbessern. Dieser Ausbau der S-Bahn zu einem Shuttlezug ist neben der Erweiterung der Buslinie 14 (zum Bahnhof Mattenhof) und einem möglichen Ausbau der Buslinie 14 mit Gelenkbus ein wichtiger Teil der von der Politik geplanten Massnahmen zur Optimierung der ÖV-Infrastruktur.

Ausbau Bahnhof Mattenhof

Im Rahmen dieses Projektes wird auch die Haltestelle Kriens Mattenhof umfassend modernisiert und zu einem eigentlichen Bahnhof ausgebaut. Die Reisenden erhalten grössere Aufenthaltsflächen und bessere Informationsmöglichkeiten. Im Bahnbereich werden die Perrons auf beiden Seiten um je 20 Meter verlängert. Diese Perrons werden grösstenteils gedeckt sein, was ein witterungsgeschütztes Einund Aussteigen ermöglicht. Dazu wird eine neue, zentrale Personenunterfüh-



So sieht der Bahnhof Mattenhof dereinst aus. Rechts die aktuell entstehenden Neubauten, links der «Platzhalter» für die geplante Pilatus Arena.

rung mit Rampen bzw. einem Lift gebaut. Der heutige «Umweg» der Reisenden über eine der beiden bestehenden Unterführungen beim Bocciadromo oder beim Brändi wird damit in absehbarer Zeit entfallen, was die Verbindung von Bahn und Bus auch für Menschen mit Kinderwagen oder Rollstuhl deutlich vereinfacht. Die beiden bestehenden Unterführungen bleiben erhalten. Im Bereich der Perronanlagen werden in einer zweigeschossigen Anlage rund 480 Veloabstellplätze erstellt.

Umsteigen auf Busse vereinfachen

Der Bahnhofplatz im Mattenhof erhält insgesamt eine grosse Bedeutung. Die dichte Bebauung mit Wohn- und Arbeitsraum, aber auch die dort geplante Realisierung der Pilatus Arena stellen an die städtebauliche Entwicklung hohe Ansprüche. Dieser Bahnhofplatz wird dereinst der Knotenpunkt der Buslinien sein, welche die Passagiere in die angrenzenden Quartiere bringen werden. Ein komfortabler Busbahnhof soll die Verknüpfung von S-Bahn und Buslinien sicherstellen und das Umsteigen erleichtern. Die Haltekanten der Busse werden zukünftig direkt an den überdachten Zugsperrons liegen - selbstverständlich weitgehend hindernisfrei.

Grundsätzlich wird der neu entstehende Bahnhofplatz verkehrsfrei sein. Neben Bussen werden dort nur Fahrten für Anlieferungen möglich sein, um die Aufenthaltsqualität des Platzes zu fördern. Und trotzdem soll auch die Anbindung des Strassenverkehrs sichergestellt werden: Auf dem Areal soll es «Kiss and Rail»-Zonen geben, an denen das Umsteigen vom Privatauto auf den ÖV in unmittelbarer Nähe zu den ÖV-Linien ermöglicht wird (das Auto aber im Gegensatz zum «Park and Ride» nicht parkiert wird, sondern wieder wegfährt).

Bau während Bahnbetrieb

Die Ausbauarbeiten für den neuen Bahnhof Mattenhof werden in den kommenden Jahren schrittweise vorgenommen. Bis Ende 2017 wird ein Bauprojekt mit Kostenvoranschlag ausgearbeitet, damit im Jahr 2018 das Plangenehmigungsverfahren durchgeführt werden kann. Die eigentlichen Arbeiten an der Bahninfrastruktur sind von 2019 bis 2021 geplant und sollen den ordentlichen Bahnverkehr nur kurzzeitig behindern.

Die aktuell laufenden Planungsarbeiten werden auch die Kosten detaillierter auflisten. Am Gesamtausbau beteiligen sich neben dem Bund der Kanton Luzern sowie die Gemeinde Kriens und die Stadt Luzern. Ebenfalls beteiligt sind Private: die Zentralbahn im Rahmen ihres Leistungsauftrages und die Investoren der Grossprojekte (Mobimo, Eberli AG).



Fachgremium

«Städtebauliche Qualität» statt neuer Bausünden

Wer bauen will, hat sein Projekt nach den gesetzlichen Vorgaben zu richten. Deren Komplexität ist zusätzlich gestiegen, seit in Kriens die «Verdichtung nach innen» beschlossen wurde. Mit einem Blick auf die städtebauliche Qualität begleitet deshalb in Kriens ein «Fachgremium» die Planung von Neuund Umbauprojekten - je nach Bauprojekt als Dienstleistung oder als gesetzliche Verpflichtung.

Mit der letzten Revision des Bauund Zonenreglements wurde in Kriens die «Verdichtung nach innen» als wichtige Stossrichtung festgelegt. Das bedeutet, dass vor allem in bereits besiedelten Gebieten mehr Möglichkeiten bestehen für Bauherrschaften - um damit am Rand der heutigen Siedlungsgebiete nicht zusätzliche Bauzonen schaffen zu müssen. Mit der dichteren Bebauung aber steigen auch die Anforderungen an die städtebauliche Qualität. Schliesslich soll «Verdichtung nach innen» nicht automatisch zu «Dichtestress» führen bei den Menschen, die nach der Bauvollendung einmal dort leben sollen.

Unterstützung für Bauherrschaften

Um dieser Vorgabe gerecht zu werden, wurde im Rahmen des politischen Prozesses bei der letzten Zonenplanrevision im Jahr 2013 ein Fachgremium geschaffen. Im Gremium sitzen Baufachleute und Experten einzelner Fachbereiche. Sie beurteilen Bauprojekte hinsichtlich der städtebaulichen Qualität. Das Fachgremium ist seit April 2014 aktiv und hat an mehr als 20 Sitzungen insgesamt 42 Projekte behandelt und zuhanden des Gemein-

derats Empfehlungen abgegeben. «Pflichten und Kompetenzen des Fachgremiums sind gesetzlich geregelt», sagt Thomas Lustenberger, Abteilungsleiter Planungs- und Baudienste beim Bau- und Umweltdepartement. «Es ist unser oberstes Ziel, Bauherrschaften und Architekten/innen bestmöglich auf dem Weg zu einem bewilligungsfähigen Projekt zu unterstützen.» Dabei ist er sich durchaus bewusst, dass in diesem Prozess dann und wann auch unterschiedliche Ansichten aufeinandertreffen. «Das Fachgremium ist in diesen Diskussionen quasi der Anwalt der unmittelbaren Umgebung, in die ein Bauvorhaben kommt.»

Musterbeispiel an der Schachenstrasse

Ein gutes Beispiel für die Arbeit und Unterstützung des Fachgremiums ist das Bauvorhaben an der Schachenstrasse 36. Das Mehrfamilienhaus ist Teil eines Gesamtensembles von sechs Häusern. Das gesamte Ensemble ist ein Beispiel des genossenschaftlichen Wohnungsbaus der 1940er-Jahre und wurde im kantonalen Bauinventar als erhaltenswert eingestuft. Es liegt zudem in einer Ortsbildschutzzone.

Der Besitzer eines der sechs Häuser plante eine Erneuerung der Liegenschaft, um zeitgemässe, einfache und preiswerte Wohnungen zu realisieren. Sie nahmen frühzeitig mit der Abteilung Planungs- und Baudienste und zum Fachgremium Kontakt auf, um die Entwicklung des Projektes schrittweise weiterzubringen. Die Bauherrschaft konnte dem Fachgremium nachweisen, dass eine Sanierung des bestehenden Gebäudes nicht verhältnismässig sei.

Das Fachgremium unterstützte deshalb Neubaupläne, knüpfte dies aber an die Bedingung, dass sich ein Neubau gestalterisch in das erhaltenswerte Gesamtensemble integrieren müsse. Zu diesem Zweck hat das Fachgremium Leitlinien definiert und jene gestalterischen Elemente bestimmt, die den Wert der Siedlung ausmachen. So etwa Gebäudevolumen, die Dachform gegen die Strasse oder die Art der Fenster und der Balkone. Gestützt auf diese Leitlinien haben die Architektinnen ein neues Gebäude entworfen, welches auf den ersten Blick modern wirkt. Bei einem zweiten Blick stellt man aber fest, dass sich dieses in der Eigenständigkeit zurücknimmt und immer noch sichtbarer Teil der ganzen Gruppe ist.

Pflicht oder Dienstleistung

Beim Beispiel Schachenstrasse 36 war die Zusammenarbeit mit dem Fachgremium zwingend, weil es sich um ein Bauvorhaben in einer Ortsbildschutzzone handelte. Bei Gestaltungsund Bebauungsplänen sowie bei Planungen an Kulturobjekten sehen die Bestimmungen des Bau- und Zonenreglements ebenfalls verpflichtend die Konsultation des Fachgremiums vor. Für andere Projekte kann das Fachgremium als Dienstleistung beigezogen werden. Eine frühzeitige Kontaktaufnahme im Rahmen einer Projektentwicklung erleichtert vieles. Speziell dann, wenn das Fachgremium eine komplexe Projektentwicklung eng begleiten soll und Mitglieder delegiert.





Der Vergleich alt (links)/neu (rechts) am Beispiel des Bauprojektes an der Schachenstrasse 36, bei dem das Fachgremium intensiv mitgewirkt hat.



Kinderherbstfest Sonnenberg

Uraufführung der neuen «Sonnenzwerg»-Kinder-CD



Macherinnen und Macher der Liedergeschichte zum Sonnenzwerg im Studio: Am Kinderherbstfest auf dem Sonnenberg ist ihr CD-Werk erstmals öffentlich zu hören

Wenn sich am Sonntag, 10. September auf dem Krienser Sonnenberg wieder hunderte von Kindern und Eltern am Kinder-Herbstfest vergnügen, wird auch in der Erfolgsgeschichte des «Sonnenzwergs» ein neues Kapitel aufgeschlagen. Zwei Mal nämlich wird dann die Kinder-CD live aufgeführt. Krienser Kunstschaffende um Jolanda Steiner und Regula Hasler haben das beliebte Kinderbuch vertont.

Das Kinder-Herbstfest auf dem Sonnenberg hat bereits eine lange Tradition. Im Herbst treffen sich Kinder (und deren Eltern) auf dem Kiesplatz bei der Bergstation der Sonnenbergbahn, um einen Sonntag lang ungezwungen zu spielen. Neben dem Spielplatz erwarten die Kinder auch ganz spezielle Attraktionen. Ponyreiten, Kindereisenbahn oder ein Stand der Pfadi Kriens gehören ebenso zu den Attraktionen wie die abenteuerliche Fahrt im blauen Bähnli auf den Berg. Das Kinder-Herbstfest dauert wie gewohnt von 10 bis 17 Uhr. Eine Festwirtschaft mit den Gastronomiebetrieben des Sonnenbergs sichert die Verpflegung der hungrigen Gäste.

Vertonung der Erfolgsgeschichte

In diesem Jahr nun erlebt das Kinder-Herbstfest eine Premiere. Denn wenige Tage vor dem Kinder-Herbstfest wurde die Vertonung des Erfolgsbuches «De Sonnezwärg ond s blaue Bähnli» als Kinder-CD vorgestellt. Das Liederbuch wird am Kinder-Herbstfest um 13.30 und 15.30 Uhr live aufgeführt, die CD erlebt damit quasi am Kinder-Herbstfest ihre CD-Taufe. Bei der CD handelt es sich um eine «Vertonung» des gleichnamigen Kinderbuches, das die Sonnenbergbahn im Jahr 2014 veröffentlichte (siehe Kasten).

Krienser Kulturprojekt

Für die Realisierung des Projektes konnten ausschliesslich Kulturschaffende gewonnen werden, die in Kriens wohnen - oder einen sehr engen Bezug zu Kriens haben. Die Erzählung stammt von der bekannten Kinderbuchautorin und Märchenerzählerin Jolanda Steiner, die das Buch für die CD-Version aufgearbeitet hat. Sie wohnt ebenso in Kriens wie die beiden Komponisten Toni Oliver Rosenberg und Lorenz Ganz, welche die Kompositionen beigesteuert haben. Für die Leadstimme konnte die Krienser Musikerin und Primarlehrerin Regula Hasler gewonnen werden, während der gebürtige Krienser Heinz Affolter die Arrangements machte. In dessen Lakeside-Studios in Eich wurde die Geschichte aufgenommen - mit Kindern

Sonnenzwerg-CD

Die Krienser Kunstschaffenden Jolanda Steiner (Erzählung, Liedtexte), Regula Hasler (Gesang), Lorenz Ganz und Oliver Toni Rosenberger (Kompositionen) sowie Heinz Affolter (Arrangements, Produktion) haben das Kinderbuch «De Sonnezwärg ond s blaue Bähnli» vertont. Das Kinderbuch (Text: Janine Krummenacher und Jenny Miller; Illustrationen: Jonas Brühwiler) erschien im Jahr 2014. Zusammen mit dem Zwergenweg auf dem Sonnenberg bietet es die Möglichkeit, eine Kindergeschichte an den Originalschauplätzen zu erleben. Jetzt gibt es dank der Liedergeschichte auch die passende Musik dazu.

CD

Verkaufspreis Fr. 18.– inkl. Booklet mit allen Liedtexten
Bezugsquellen: Online unter www. sonnenzwerg.ch (zzgl. Versandspesen), bei der Sonnenbergbahn (Talstation), beim Bau- und Umweltdepartement (Schachenstrasse 6) und im Gemeindehaus (AHV-Zweigstelle) sowie im Hotel Sonnenberg.

Songbook

Ein Songbook mit den Noten zum Nachspielen ist ebenfalls erhältlich (Fr. 10.–) und kann im Internet (www.sonnenzwerg.ch) bestellt werden.

aus Krienser Kinderchören. Nachdem bereits das Kinderbuch als reines Krienser Kulturprojekt realisiert werden konnte, war dies nun für die Liedergeschichte ebenfalls möglich.

Kinder-CD ergänzt das Buch

Nachdem vom Kinderbuch die erste Druckauflage bald ausverkauft sein wird, ergänzt jetzt die CD das Angebot optimal. Denn für Familien- oder Kindergartenausflüge oder für Schulreisen bieten die Kinderlieder eine optimale Ergänzung. Herausgegeben wird die CD von der Sonnenbergbahn.



Schappe

Ein Fabrikkamin als Zeitzeuge für Kriens

Im September wird das Kunst&Bau-Projekt «Zeitzeuge» von Attila Wittmer und Florian Paul Koenig gebaut. Auf dem bestehenden Kaminstumpf im Kesselhaus des neuen Kulturplatzes Schappe wird mit Bauprofilen der im Jahr 1976 abgetragene Hochkamin der alten Schappe neu angezeichnet.

Die Entscheidung der Jury, die im Januar 2016 das Siegerprojekt im Kunst & Bau-Wettbewerb wählte, war einstimmig. Ursprünglich waren sechs Projekte in diesem mit der Luzerner Hochschule für Design & Kunst veranstalteten Wettbewerb eingereicht worden. In wenigen Wochen wird das gebaute Siegerprojekt zu sehen sein. Ein altes architektonisches Charakteristikum der Krienser Seidenindustrie wird zum neuen, gut sichtbaren Zeichen des Kulturquadrats Schappe.

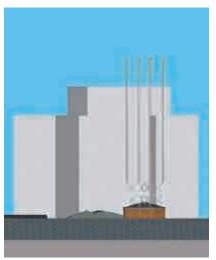
Dieses künstlerische Zeichen ist nicht aus Backsteinen gebaut, sondern aus «normalen» Bauprofilen, die den ehemaligen Kamin andeuten. Sie sind etwa halb so hoch wie der ursprüngliche Bau und deshalb auch von aussen, zum Beispiel von der Busschleife, gut zu sehen. An den Enden der insgesamt acht Bauprofile sind rote LED-Leuchten installiert, welche den «Zeitzeugen» auch bei Dunkelheit sichtbar machen.

Das Kunstprojekt bezieht sich auf die industrielle Vergangenheit des Schappe-Baus. Dass dabei keine Backsteine, sondern Sivag-Bauprofile verwendet werden, die normalerweise ein Bauvorhaben signalisieren, hat eine weiterführende Bedeutung. Das verwendete Material schafft eine spielerische Beziehung zwischen flüchtiger Vision und massiver baulicher Setzung. Bei Helligkeit deuten die Visiere etwas Vorläufiges, erst Entstehendes an, bei Nacht lassen die roten LED-Punkte an Wolkenkratzer in einer Grossstadt denken, die - dann allerdings aus Sicherheitsgründen - ähnlich markiert sind.

Zwei junge Künstler haben ein Monument geschaffen, das Definitives mit Temporärem und Visionärem verbindet. Damit ist ein Zeichen gesetzt aus der industriellen Vergangenheit in die kulturelle Zukunft des Ortes, für den Kulturplatz Schappe in Kriens. Hoffentlich wird diese künstlerische Intervention nicht nur zu sehen sein, sondern auch zu reden geben. Denn dann wird sie zum belebenden und bereichernden Moment künstlerischer Gestaltungskraft und Freiheit in unserer Welt der Funktionen.

Florian Paul König (27) und Attila Wittmer (27) sagen zu ihrem Projekt: «Kunst im öffentlichen Raum soll eine Vision tragen. Mit dem (Zeitzeugen) setzen wir ein markantes Zeichen für die Gemeinde Kriens. Die ehemalige Ausstrahlungskraft der Bell Maschinenfabrik AG soll nicht in Vergessenheit geraten und kann der Krienser Bevölkerung dank der Kunst eine Wegmarke sein, für die nähere Zukunft und die Möglichkeiten der Gemeinde. Als Künstlerduo ein solches Monument erstellen zu dürfen, bietet uns die Chance, aufzuzeigen, welche Aussagekraft und welche Stärken Kunst haben





Die Installation beim Schappe (rechts), die an den historischen hohen Kamin erinnern soll.

Kulturpreis 2017

Die Wahrnehmung neu vermessen

Der Krienser Kulturpreis 2017 geht an den Künstler Bruno Murer. Die Kraft seines Schaffens verlangt Aufmerksamkeit und Auseinandersetzung und macht, dass sein Werk relevant und ein Beitrag zu den gesellschaftlichen Fragen unserer Zeit ist.



Bruno Murer wurde 1949 in Beckenried geboren, besuchte die Schulen in Luzern, liess sich zunächst zum Vermessungsingenieur aus-

bilden und arbeitete als Raumplaner. An der Hochschule für Gestaltung und Kunst erwarb er 1984 das Zeichenlehrerdiplom und arbeitet seither als freischaffender Künstler. Er lebt in Kriens, wo er in seinem Atelier im Schulhaus Gabeldingen und zuletzt in einem Raum auf dem Areal Schappe Süd arbeitete. Heute befindet sich sein Atelier in Alpnach. Wiederholt stellte er im Museum im Bellpark aus. 1986 erhielt er den Anerkennungspreis der Stadt Luzern, 1987 ein eidgenössisches Kunststipendium. 2001 wurde ihm das Atelier der Innerschweizer Kantone in New York zugesprochen.

Die Bilder und Zeichnungen von Bruno Murer sind kräftig und impulsiv. Ihre Kraft und Impulsivität, der expressive Einsatz der Farben, die rhythmisch bewegten Striche der Zeichnungen sprechen für die Intensität der künstlerischen Auseinandersetzung, mit der der Künstler seit mehr als drei Jahrzehnten nicht nur Bildereignisse auf der Oberfläche schafft, sondern in die Tiefe des Sehens und des Gestaltens vordringt. Der Mensch in seiner Umwelt, wie er sich zu Tieren und Pflanzen stellt, wie er seine Mitwelt wahrnimmt, das ist die andere grosse Frage, die Bruno Murer in seiner künstlerischen Arbeit umtreibt.

In der Malerei, in Zeichnungen, Holzschnitten und Holzobjekten findet der Künstler Bruno Murer immer neue Antworten auf seine Fragen und fordert mit ihnen die Betrachter seiner Bilder und Werke heraus.

Die Kulturpreis-Übergabe findet im November im Rahmen einer öffentlichen Feier im Museum Bellpark statt.



Museum im Bellpark Kriens

Samstag, 9. September, 18.00–23.00 Uhr: Bellpark-Nacht

Wir öffnen unser Museum bis spät in den Abend und laden zu einem gemütlichen Essen im Park ein. Simon Kraft, Kostgeberei, verwöhnt kulinarisch, es gibt hausgebackene Kuchen und an der Bar feine Drinks und Bier. Für unsere Gäste bieten wir Führungen mit Spezialgästen durch die aktuellen Ausstellungen «Finding Brutalism» und «Stadion Kleinfeld» an. Familien sind herzlich willkommen. Auf der Bellparkwiese finden Fussball-Showaktionen für Gross und Klein statt. Für die jüngsten Besucher organisieren wir ein tolles Kinderprogramm von 18.00 bis 22.00 Uhr. Ganzes Programm auf www.bellpark.ch/veranstaltungen

Stadion Kleinfeld – Friedhof der Favoriten

Die Ausstellung im Museum im Bellpark läuft bis Ende April 2018.

 Samstag, 30. September, 17 Uhr: Die Förderung der Fussballjunioren beim SC Kriens. Ein Gespräch mit Laurent Prince, Schweizerischer Fussballverband, Heinz Stalder, Journalist und Autor, und Max Tobler, SC Kriens. Moderation Ralf Keller. Teilnahme inklusive Museumseintritt Fr. 12.–/10.–.

Finding Brutalism

Eine fotografische Bestandsaufnahme britischer Nachkriegsarchitektur von Simon Phipps.

Seit ungefähr dreissig Jahren dokumentiert der Londoner Fotograf Simon Phipps (*1964) Bauten des britischen Brutalismus, einer Architektursprache, die die Ästhetik des Betons zum sichtbaren Zeichen erklärt hat. Zum ersten Mal gibt der Fotograf mit der Ausstellung einen umfassenden Einblick in sein Fotoarchiv zur Nachkriegsarchitektur in England, die als Strömung auch für die Entwicklung in der Schweiz prägend war. 26. August bis 5. November

• 28. Septermber, 19.00 Uhr: Finding Brutalism in Yugoslavia. Vortrag von Martino Stierli, Kurator MOMA, New York, an der Hochschule Luzern T & A, Horw. Das Museum ist vor dem Anlass durchgehend von 14.00 bis 19.00 Uhr geöffnet.

www.bellpark.ch

Zentrumsprojekte

Schappe: Eröffnung Bistro und Infobar

Am 1. September werden mit der Infobar und dem Bistro die ersten Teilbereiche des Schappe eröffnet. Um 17.30 Uhr sind alle dazu eingeladen, mit den Verantwortlichen der Gemeinde auf die neuen Angebote der Gemeinde Kriens das Glas zu erheben.

Das Schappe nimmt nach längerer Planungs- und Bauphase immer konkretere Formen an. Es ist gelungen, aus dem ehemaligen Areal von Werkdienst und Feuerwehr einen einmaligen Kultur- und Begegnungsort zu gestalten. Als Erstes wird nun das Speisehaus seinen Betrieb aufnehmen. Beherbergt werden in diesem altehrwürdigen Gebäude die Infobar, das Bistro, Cliquenräume sowie die Büros der Jugendanimation und der Betriebsleitung des Schappe.

Bei der Umsetzung der Räumlichkeiten wurden stets die Wünsche der Kinder, Jugendlichen und zukünftigen Nutzenden berücksichtigt: So ist die Infobar weiterhin ein Begegnungsort, wo auch aktuelle Lebensthemen der Kinder und Jugendlichen mit den Jugendarbeitenden besprochen und Projekte geplant werden können. Im Provisorium in der Krienserhalle wurde dieses Angebot jährlich von über 5000 Kindern und Jugendlichen genutzt und soll in diesem Sinne weitergeführt werden.

Das Bistro ist das eigentliche Herzstück des Speisehauses. Das Konzept ist bewusst offen gehalten. So soll es neben Angeboten für Kinder und Jugendliche auch Platz für junge Erwachsene und Kulturschaffende bieten. Zusätzlich zu den herkömmlichen Angeboten der Jugendanimation von Montag bis Freitag gibt es Angebote für Erwachsene auf der reichhaltigen Palette zu finden. Ein Beispiel: Ein Integrationscafe am Montag, einmal im Monat die Beiz aller Jugendverbände, der Kind- und Elterntreff am Samstag oder der Kulturbrunch am Sonntag.

Im Bistro hat es für alle etwas: Ob ein Buch aus dem öffentlichen Bücherregal, Infos oder ein Spiel, um es gesellig in der Runde zu haben. Auch die Getränkekarte wird mit hausgemachtem Eistee, Sirup aus der Region, Most vom Bauern, auserlesenen Tees oder Kaffee bewusst lustvoll gestaltet.

Offizielle Eröffnung ist am 1. September. Es gibt Drinks, gemixt von Jugendlichen, und internationale Häppchen, Neues aus der Infobar zum Entdecken und viele kleine Überraschungen! Offiziell wird dann das Haus musikalisch um 18.00 Uhr durch Vertreter des Jugendblasorchesters eingeweiht.

Kulturtag International

Erlebnisprogramm mit weltweitem Horizont

Am Samstag, 16. September 2017 findet der 4. Kulturtag International auf dem Areal des Schulhauses Grossfeld statt.

Organisiert wird der Kulturtag International vom Verein Migration – Kriens integriert in Zusammenarbeit mit der Jugendanimation Kriens, den Krienser Frauen sowie zahlreichen Migrantinnen und Migranten.

Um 11.30 Uhr wird der bunte Anlass mit einer offiziellen Begrüssungsrede eröffnet. Die Besucherinnen und Besucher erwartet Live-Musik aus aller Welt, ein Dokumentarfilm über einen afghanischen Flüchtling, Stände mit selbst gemachten Köstlichkeiten, Töpfern, Henna-Tattoos, kreative Foto-Session, ein offenes Singen und Geschichten für die Kleinen. Ein Verweilen im Café Horizont gibt Gelegenheit zu spannenden Begegnungen und gemütlichem Beisammensein.



Wasserversorgung Kriens

Wasserversorgung am neuen **Standort im Eichenspes**



Das Team der Wasserversorgung Kriens am neuen Standort. Von links: Esther Krummenacher, Fredy Hass, Martin Haas und Robert Schöpfer.

Das Krienser Trinkwasser kommt zwar weiterhin in gewohnter Qualität aus den Wasserhahnen. Das Team der Wasserversorgung aber hat einen neuen Standort: In diesem Frühling wurde die gesamte Infrastruktur ins neue Gebäude des Werkhofes im Eichenspes gezügelt.

Nötig wurde der Umzug, weil die bisherigen Räumlichkeiten an der Schachenstrasse 11 sowie unter dem Gemeindeschuppen im Rahmen der Zentrumsentwicklung Kriens der Wasserversorgung nicht mehr länger zur Verfügung stehen. Die Büros sowie insbesondere die Leitstelle, von der aus die Wasserversorgung in Kriens sichergestellt wird, brauchten eine neue Heimat. Nach der Prüfung verschiedener Optionen mit allen Vorund Nachteilen wurde beschlossen, die Wasserversorgung im neuen Werkhof-Gebäude im Eichenspes unterzubringen. Zentraler Vorteil dieses Standortes war die bereits vorhandene Infrastruktur des Werkhofes, die mitbenutzt werden kann. Dazu befindet sich das Materiallager in der Lädenhütte direkt neben dem Werkhof. Insgesamt ermöglicht der neue Standort damit kurze Wege und effiziente Abläufe.

Nach einer intensiven Vorbereitungsphase mit den nötigen baulichen Massnahmen im Werkhofgebäude konnte das Leitsystem Anfang April an den neuen Standort gezügelt werden. Mitte April wurde auch das neue Büro der Wasserversorgung bezogen. Nach Ostern nahm die Wasserversorgung Kriens ihren Betrieb am neuen Standort auf.

Die Wasserversorgung findet dort beste Voraussetzungen für Betrieb und Unterhalt ihrer Werke und Anlagen vor. Das gibt den Verbrauchern die Sicherheit, dass zu jeder Zeit an jeder Zapfstelle genügend Trinkwasser in bester Qualität zur Verfügung

Mit der regen Bautätigkeit in Kriens ist die Wasserversorgung in den nächsten Jahren stark gefordert. Die heutige Infrastruktur muss unterhalten und gezielt erweitert werden, um den steigenden Bedürfnissen gerecht zu werden. Mit der konsequenten Erneuerung alter und sanierungsbedürftiger Leitungen ist sie dazu auf dem richtigen Weg. Das belegt auch die Statistik: Die Anzahl Notfälle etwa nach Leitungsbrüchen, welche enorme Kosten verursachen, ist klar rückläufig.

Wasserablesung 2017

Einmal im Jahr werden auch in Kriens die Mengen des verbrauchten Trinkwassers auf allen Liegenschaften des Gemeindegebietes erfasst. Die Zahlen dienen im kommenden Herbst der Abrechnung für das bezogene Wasser bzw. für das angefallene Abwasser. Liegenschaftsbesitzer haben zwei praktische und unkomplizierte Möglichkeiten, die entsprechenden Angaben zu machen:

- Online-Meldung via Internet (www.kriens.ch/wasserablesung)
- Einsenden der Ende August zugestellten Antwortkarte

Eine vollständige Eigenmeldung vor dem 13. September 2017 erleichtert der Wasserversorgung die Arbeit. Wer die Angaben rechtzeitig liefert, erhält dafür auf der kommenden Wasserrechnung eine Gutschrift von Fr. 5.-.

Erfolgt keine Rückmeldung vor dem 13. September, werden diese Hausbesitzer von einem der beiden Ableser Ruedi Amstutz oder August Knorpp besucht, die dann die ausstehenden Zählerstände noch erfassen. Wer beim Besuch der Ableser ausser Haus ist, wird im Briefkasten eine zweite Meldekarte finden mit der Bitte, diese auszufüllen und an die Wasserversorgung zu retournieren.

www.kriens.ch/wasserablesung

Sonnenberg-Putzete 2017

Der Verein Pro Sonnenberg lädt alle Krienserinnen und Krienser ein, das Naherholungsgebiet Sonnenberg vom liegen gebliebenen Abfall zu befreien. Damit sich der Sonnenberg wieder sauber und einladend präsentiert, wird bei einer gemeinsamen Aktion aufgeräumt.

Treffpunkt: Samstag, 9. September 2017 um 13.00 Uhr an der Talstation Sonnenbergbahn. Die Bahnfahrt ist kostenlos. Nach dem Putzeinsatz wird allen Mitwirkenden ein Zvieri offeriert.

Anmeldungen bitte bis spätestens 4. September 2017 an:

Claudia Glanzmann, 079 274 72 47 oder claudiaglanzmannlu@gmail.com

www.prosonnenberg.ch

Häckseldienst am 11. September 2017

Der nächste Häckseltermin für die ganze Gemeinde ist am 11. September 2017. Jeder Liegenschaft in Kriens steht der Häckseldienst einmal pro Halbjahr zur Verfügung. Die erste halbe Stunde des Häckseldienstes wird von der Gemeinde kostenlos angeboten. Pro weitere angebrochene Viertelstunde werden Fr. 30.- verrechnet (ausgenommen sind Liegenschaften mit einem von der Gemeinde unterstützten gemeinschaftlichen Kompostplatz).

Das Schnittgut muss am Häckseltag in geordneten Haufen (dicke Enden bis max. 10 cm nach vorne) an einer mit dem Lieferwagen befahrbaren Strasse bereitgestellt werden. Anmeldungen bis Mittwoch, 6. September 2017:

www.kriens.ch/haeckseldienst

oder mit dem Talon, der bei den Gemeindeschaltern aufliegt



KESB Kriens-Schwarzenberg

«Für Menschen in Grenzsituationen da sein»

Seit vier Jahren wird auch in Kriens das neue Kindes- und Erwachsenenschutzrecht umgesetzt. Wo also Menschen ihr Leben nicht mehr selber meistern können, bietet die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde (KESB) Unterstützung. Sibylle Tobler, Leiterin der KESB Kriens-Schwarzenberg, stellt sich den Fragen.

Warum braucht es eine KESB?

Die KESB löste am 1. Januar 2013 den damaligen Gemeinderat als Vormundschaftsbehörde ab. Unsere Arbeit ist dann gefragt, wenn Menschen ihr Leben nicht mehr selber meistern können. Das kann aus gesundheitlichen Gründen sein, indem zum Beispiel die Folgen einer Krankheit oder eines Unfalls plötzlich verhindern, dass ein Mensch selber für sich entscheiden kann. Oder aber es wird uns zugetragen, dass die Lebenssituation etwa für ein Kind Mängel aufweist. Unsere Aufgabe ist es in allen diesen Fällen, dass wir betroffene Menschen schützen und sie so weit möglich in ein selbstbestimmtes Leben zurückbeglei-

Wie arbeitet die KESB?

Unser oberstes Prinzip ist es, nur dort aktiv zu werden, wo ein Mensch in seinen Lebensumständen ein Defizit hat oder das Kindswohl gefährdet ist. Wenn immer möglich, versuchen wir mit Drittstellen wie Pro Senectute oder der Familienberatungsstelle Contact und auch Angehörigen Lösungen zu finden. Wo das nicht möglich ist, versuchen wir, die Lebenssituation betroffener Menschen so zu verbessern, indem wir ihnen Menschen zur Seite stellen, die sie situationsgerecht begleiten.

Das passiert ja wohl in den meisten Fällen gegen den Willen der Betroffenen?

Bei unserer Arbeit steht der Mensch im Zentrum. Wir erhalten häufig Meldungen von betroffenen Personen, deren Eltern oder Angehörigen. Es kommt tatsächlich vor, dass wir Massnahmen gegen den Willen der betroffenen Personen verfügen müssen. In diesen Fällen bemühen wir uns, dies den betroffenen Personen und ihren Angehörigen zu erklären. Aber es ist zum Glück nicht die Mehrheit der Fälle. Auch bei



Sibylle Tobler.

Massnahmen gegen den Willen zeigen sich betroffene Menschen im Nachhinein oft dankbar für die erfahrene Unterstützung. Unsere Arbeit beginnt in der Regel mit einem Erstgespräch, in dem wir die KESB und den Verfahrensablauf erklären. Die betroffene Person oder die Eltern des betroffenen Kindes haben Gelegenheit, zur eingegangenen Meldung Stellung zu nehmen. Das schafft bis zu einem gewissen Grad Verständnis. Und es zeigt: Wir müssen unsere Arbeit manchmal zwar gegen den Willen eines Menschen machen, aber wir machen sie immer zum Wohl des Menschen.

Die KESB wurden seit der Einführung in den Medien immer wieder kritisiert. Können Sie sich das erklären?

Wir arbeiten in einem sehr persönlichen Bereich des Lebens. Da sind immer sehr viele Emotionen im Spiel, die sich auch medial gut verkaufen lassen. Und weil wir als Behörde den Persönlichkeitsschutz einhalten und dem Amtsgeheimnis verpflichtet sind, können wir jeweils nur sehr begrenzt argumentieren. Die mediale Wahrnehmung ist das eine - die Realität aber das andere. Hat die KESB beispielsweise ein Besuchsrecht zu regeln, weil die Eltern sich nicht einigen konnten, so liegt es in der Natur der Sache, dass mindestens ein Elternteil mit dem Entscheid der KESB nicht einverstanden ist. Gegen alle Entscheide der KESB

kann eine Beschwerde ans Kantonsgericht eingereicht werden, wenn die betroffene Person oder ihre Angehörigen nicht einverstanden sind.

Der Vorwurf der Willkür taucht da immer wieder auf. Was tun Sie dagegen?

Wir schaffen den Betroffenen gegenüber grösstmögliche Transparenz. Wir legen die Fakten auf den Tisch und beziehen die betroffene Person und auch ihre Angehörigen so weit möglich ins Verfahren ein. Jede neue Situation wird zuerst von unseren Mitarbeitenden im Vieraugenprinzip intensiv abgeklärt. Im Rahmen der Abklärungen werden Fakten zusammengetragen. Sie sollen helfen, jede Situation individuell beurteilen und die bestmögliche Lösung dafür finden zu können. Geht es letztlich darum, etwas Neues anzuordnen, befinden die drei KESB-Behördenmitglieder darüber, nachdem das weitere Vorgehen mit der betroffenen Person und/oder ihren Angehörigen besprochen worden ist. Das heisst: Jemand bereitet einen Entscheid vor, in dem das geplante Vorgehen und die anzuordnenden Massnahmen festgehalten sind. Zwei weitere Behördenmitglieder überprüfen ihn. So wollen wir eben gerade sicherstellen, dass Willkür keinen Platz hat.

Aber nur zufriedene Gesichter gibt es ja sicher nicht?

Das liegt in der Natur der Sache. Für Kritik sorgen bei uns in den meisten Fällen die Gebühren. Denn unsere Entscheide sind grundsätzlich kostenpflichtig. Das ist politisch so gewollt und bei uns in der Praxis auch nicht diskutierbar. Unter gewissen Voraussetzungen verzichten wir jedoch auf die Verlegung der Gebühren.

Die Politik hat also nach wie vor einen Einfluss?

Die Politik als Gesetzgeber gibt die Rahmenbedingungen vor. Diese setzen wir dann in der praktischen Arbeit um.

Was unterscheidet die KESB Kriens-Schwarzenberg von anderen KESB?

Bei uns war der Wechsel vom alten Vormundschaftswesen zur KESB nur sehr klein. Früher hat das damalige Vormundschaftssekretariat die Entscheide vorbereitet, welche der Ge-



meinderat dann in der Regel auch so gefällt hat. Heute haben wir in der KESB ein eigenes Gremium, das letztlich festlegt, welche Lösung umgesetzt wird. Da wir eine kleine KESB-Organisation sind, sind wir aber auch nach wie vor nahe bei den Menschen. Auch sind wir gut vernetzt mit den Gemeinden und verschiedenen Institutionen. Diese Nähe hilft - und wird geschätzt.

Ihrem Jahresbericht ist zu entnehmen, dass die Zahl der Verfahren im Jahr 2016 gestiegen ist. Gibt es dafür Gründe?

Obwohl die Verfahren zugenommen haben, sind die von uns geführten Beistandschaften in etwa gleich geblieben, wenn man von der Zunahme aufgrund der unbegleiteteten minderjährigen Asylsuchenden im ZUMA in Kriens absieht. Da der Kanton auf dem Areal des Grosshofs eine Unterkunft für unbegleitete minderjährige Asylsuchende mit rund 120 Plätzen aufbaut, ist auch im Jahr 2018 mit einem Zuwachs der Massnahmen für unbegleitete minderjährige Asylsuchende zu rechnen. Diese jungen Menschen brauchen Begleitung und Schutz. Das geben wir ihnen. Dies übrigens in Absprache mit dem Kanton, der das ZUMA betreut und auch finanziert unsere Arbeit inklusive. Viele Verfahren können ohne Massnahmen beendet werden, da wir Unterstützung durch freiwillige Dienste wie Pro Senectute, Pro Infirmis oder die Familienberatungsstelle Contact organisieren können.

Also setzen Sie eher auf Beratung?

Wir sind zwar keine eigentliche Beratungsstelle, aber im Rahmen von Verfahren können wir das sehr wohl tun. Es gibt übrigens vermehrt auch Leute, die sich aus freien Stücken bei uns melden und um Hilfe ersuchen. Das hat sicher auch mit dem Vertrauen zu tun, das wir nicht zuletzt dank der Nähe zu den Menschen geniessen.

Sie haben schon verschiedentlich Vorträge gehalten zum Vorsorgeauftrag. Wie ist das mit der KESB-Arbeit zusammenzubringen?

Der Vorsorgeauftrag ist die beste Möglichkeit, wie man sicherstellen kann, wer einmal für einen entscheiden soll, wenn man es selber nicht mehr kann. Unser Alltag wird zu mehr als der Hälfte geprägt von der Betreuung von erwachsenen Menschen, die teilweise dauerhaft oder vorübergehend nicht mehr urteilsfähig sind. Wir engagieren uns deshalb auch stark der Aufklärung, wie jeder Mensch für sich selber regeln kann, wer in diesem Fall für ihn entscheiden kann. So kann in der Regel eine behördliche Massnahme verhindert werden. Allerdings entfaltet der Vorsorgeauftrag erst Wirkung, wenn die KESB dies in einem Entscheid festgehalten hat. Die vorsorgebeauftragte Person arbeitet und entscheidet selbständig und ohne Aufsicht durch die KESB – ausser es gibt in der Umsetzung des Vorsorgeauftrages Unklarheiten oder Diskussionen. Dann vermitteln wir oder greifen ein.

Buchstartveranstaltung «Wer klopft denn da?»

Eine Geschichte für die Kleinsten

Klopf! Klopf! Wer ist denn da? Pepe und Milli erleben einen Tag voller Überraschungen. Esther Carlin lädt die 1- bis 3-jährigen Kinder mit den Begleitpersonen zu dieser lustigen Geschichte ein. Natürlich gibt es auch wieder passende Reime und Verse mit dazu.



Am Mittwoch, 27. September 2017 von 9.00 bis 9.30 oder von 10.00 bis 10.30 Uhr in der Gemeindebibliothek Kriens am Hofmattweg 4. Mit Anmeldung in der Gemeindebibliothek, Telefon 041 320 66 30. E-Mail gemeindebibliothek@kriens.ch

Bibliothek am 1. September nachmittags geschlossen

Am Freitag, 1. September 2017 ist die Gemeindebibliothek nachmittags wegen eines internen Anlasses geschlossen. Die Rückgabebox ist offen. Das Team dankt für das Verständnis.

Abstimmung vom 24. September 2017

Über folgende Vorlagen können Sie am 24. September 2017 befinden:

Eidgenössische Ebene

- Bundesbeschluss vom 14. März 2017 über die Ernährungssicherheit (direkter Gegenentwurf zur zurückgezogenen Volksinitiative «Für Ernährungssicherheit»)
- Bundesbeschluss vom 17. März 2017 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
- Bundesgesetz vom 17. März 2017 über die Reform der Altersvorsorge 2020

Kantonale Ebene

• Die Volksinitiative «Eine Fremdsprache auf der Primarschule»

Kommunale Ebene

• Die Verselbständigung der Heime

Wie nehme ich mein Stimmrecht wahr?

- Im Urnenlokal «Gemeindehaus»
- Briefliche Stimmabgabe
- Persönliche Stimmabgabe beim Stimmregisterführer
- Sie können Ihr Stimmrecht auch brieflich während den Bürozeiten beim Einwohnerservice Kriens wahrnehmen

Bring-Hol-Tag

Wiederverwenden statt Wegwerfen

In fast jedem Haushalt gibt es Gegenstände, die noch intakt und funktionsfähig sind, aber aus verschiedenen Gründen nicht mehr benötigt werden.

Samstag, 23. September 2017 beim Schulhaus Meiersmatt, Südstrasse 36, gedeckter Durchgang zwischen den Schulgebäuden

Bringen: 09.00-12.00 Uhr

Es werden saubere, funktionstüchtige Gegenstände entgegengenommen, die für jemand anders noch nützlich sein können. Was nachher nicht wegkommt, wird von der Gemeinde entsorgt.

Holen: 12.30-13.30 Uhr

Die gebrachten Artikel können gratis mitgenommen werden (auch Bücher, erst ab 12.30 Uhr).



Papiersammlung durch Jugendvereine

Am 9. September 2017 wird die Papiersammlung durch die Jugendvereine Blauring, Jungwacht und Pfadi durchgeführt. Wir bitten Sie, das Papier gebündelt am Samstagmorgen bis 8.00 Uhr dort bereitzustellen, wo auch der Kehricht abgeholt wird. Falls rechtzeitig und korrekt bereitgestellte Papierbündel nicht abgeholt werden, melden Sie dies bitte bis spätestens Montag, 11. Juni, um 16.00 Uhr an papiersammlung@pfadi-kriens.ch mit Angabe der genauen Adresse und Anzahl Bündel. Vergessenes Papier wird nur am Montagabend nachgesammelt.

Filme-für-die-Erde-Festival

Die Energiestadt Kriens unterstützt das Filme-für-die-Erde-Festival. Mit dem jährlich stattfindenden Filmfestival werden sowohl Erwachsene als auch Schulkinder auf bewegende Weise mit dem Thema Nachhaltigkeit in Berührung gebracht.

Am Freitag, 22. September 2017 geben ausgewählte Filme Einblick in das Thema Nachhaltigkeit. Das Festival findet in 17 Schweizer Städten gleichzeitig statt und bietet neben den Filmvorführungen interessante Ausstellungen, Apéros und Gratis-DVDs zum Weitergeben. Der Eintritt ist kostenlos (Ausnahme Lunchkino).

Programm:

- 12.15 Uhr Lunchkino: Death by Design – ein Blick hinter die Kulissen der Elektronikindustrie (Eintritt Fr. 22.- inkl. nachhaltiges Mittagessen, ein Getränk und eine Weitergabe-DVD)
- 16.00 Uhr Planet Erde 2: Städte - wie wilde Tiere Grossstädte erobern
- 18.00 Uhr: The Borneo Case -Bruno Manser lebt weiter -Aktivisten kämpfen gegen Regenwaldabholzung
- 20.00 Uhr: Chasing Coral der Einfluss des Klimawandels auf die Ozeane

Um 8.30, 10.00 und 14.00 Uhr finden exklusive Schulvorführungen für die Unter- und Oberstufen statt.

Mehr zum Festival:

www.filmefuerdieerde.org/ festival

Umweltdepartement Kriens

Konservieren von Gemüsen und Früchten

Die Gemeinde Kriens unterstützt das Kompostieren in Quartieren und Überbauungen. Jedes Jahr findet für die Kompostplatzteams, Gartenfreunde und weitere Interessierte eine spannende Abendveranstaltung statt, dieses Jahr zum Thema «Obst und Gemüse haltbar machen».

Die Selbstversorgung erfreut sich einer wachsenden Popularität. Immer mehr Menschen kehren zur traditionellen Herstellung von Lebensmitteln zurück und widmen sich einem Thema, das lange Zeit in Vergessenheit schlummerte. Frisches Obst und Gemüse lässt sich hervorragend haltbar machen. Dank verschiedener Konservierungsvarianten sind naturbelassene Nahrungsmittel lange haltbar und können so in der kalten Jahreszeit den Geschmack des Sommers erneut aufleben lassen.

Vortrag zum Thema

Am 18. September 2017, 19.30 Uhr, im Singsaal des Schulhauses Grossfeld, Horwerstrasse 3a. In einem praxisnahen Vortrag von Paula Furrer, Fachlehrerin Berufsbildungszentrum Natur und Ernährung, lernen Sie verschiedene Konservierungsmethoden wie Tiefkühlen, Trocknen und Dörren, Spezialitäten mit Öl, Essig und Alkohol, Heisseinfüllen von Früchten und weitere Spezialitäten wie Sterilisieren und Einsäuern kennen. Schön verpackt eignen sich die konservierten Nahrungsmittel hervorragend als kleine Mitbringsel und Geschenke. Im Anschluss an den Vortrag gibt es einen

Apéro mit eingemachten Häppchen zum Probieren. Freier Eintritt, Anmeldung erwünscht, auch unangemeldete Gäste willkommen.

Kursabend

Am 25. September 2017, 19.00 Uhr, in der Schulküche Meiersmatt, Südstrasse 36. Sie lernen am praktischen Beispiel, wie Sauerkraut und weitere eingesäuerte Gemüse entstehen. Zudem erhalten Sie Infos rund um die Fermentation. Sie können eigenen Kabis (Weisskohl) aus dem Garten zum Einmachen mitbringen (bitte bei Anmeldung erwähnen), oder sonst wird dieser zur Verfügung gestellt. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt, die Mitglieder der Kompostplatzteams haben Vorrang. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt. Anmeldungen bitte bis 12. September 2017 telefonisch oder per E-Mail an: Gemeinde Kriens, 041 329 64 61, umwelt.sicherheit@kriens.ch. Kurskosten übernimmt die Gemeinde, freiwilliger Unkostenbeitrag.



Einwohnerratssitzungen

Die nächsten Sitzungen des Einwohnerrates Kriens werden am Donnerstag, 7. September 2017 (nur Wahlen) und am **Donnerstag.** 28. September 2017 im Gallusheim Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste sowie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.einwohnerrat-kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am Dienstag. 12. September 2017 mit Bauvorsteher Matthias Senn von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1.0G des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.



Spitex Kriens

Spitex Kriens ist auch Ausbildungsorganisation

Anfang August bedeutet für viele junge Menschen Neustart. Bei der Spitex Kriens haben gleich vier Lernende ihre Ausbildung begonnen. Die drei Krienserinnen Maja Rankovic, Angela Wigger und Äwin Ebrahimzade erlernen den Beruf als Fachfrau Gesundheit und Nataya De Silva, Rotkreuz, den als Kauffrau.

Welche Erwartungen, Hoffnungen und Bedenken haben sie für diesen neuen Abschnitt in ihrem Leben? Es herrscht Vorfreude auf den Kontakt und die Arbeit mit Menschen und darauf, Erfahrungen zu sammeln. Den Lernenden ist es bewusst, dass sie auf neue Situationen stossen werden und mit denen auch lernen müssen umzugehen. Die Fachfrauen Gesundheit werden auch viel stehen, was sie sich von der Schulzeit her nicht gewohnt sind. Die Tage sind länger und man arbeitet und sitzt nicht «nur» in der Schule. Jedoch freuen sich alle vier darauf, viel Neues zu erleben und zu

Präsent ist aber auch schon am Anfang das Ende, sie haben schon den Abschluss im Kopf, den sie mit Erfolg bestehen möchten. Bis dahin erwarten sie, dass die Spitex Kriens sie gut auf dieses Ziel vorbereiten und ihnen so viel wie möglich beibringen wird.

Die Spitex Kriens hat, laut Aussagen der vier jungen Frauen, durch die einladende Art bei den Schnuppertagen überzeugt und sie finden das Konzept der Spitexen allgemein sehr



gut. Es gefällt ihnen, dass sie zu den Kunden nach Hause gehen können und ihnen dadurch ermöglichen, so lange wie möglich zu Hause zu bleiben.

Wir wünschen einen guten Start und eine erfolgreiche Lehrzeit! Fürs 2018 hat es noch freie Plätze für die Ausbildung als Fachperson Gesund-

Herbstfest - Chilbi im Heim

Am Samstag, 16. September 2017, ist es wieder so weit: Kommen auch Sie zum Herbstfest in die Heime Kriens und stöbern Sie zwischen 10.00 und 16.00 Uhr durch unseren farbenfrohen Koffermarkt im Zunacher. Nebst Karussell und Hüpfburg warten diverse Spiele auf Sie. Auf dem «Rummelplatz» können Sie das bunte Chilbi-Treiben mitverfolgen und auch für Ihr leibliches Wohl wird gesorgt. So finden Sie nebst

einem Grillstand und Getränken auch eine Zuckerwatten-Maschine. Zudem können Sie in der Cafeteria Zunacher bei Musik das leckere Kuchenbüffet geniessen.

Beratungsangebote der Mütter- und Väterberatung Kriens

Telefonsprechstunde und Anmeldungen

Montag bis Donnerstag, Telefon 041 319 39 32



Offene Beratungen

Heime Kriens, Zunacher 2. Horwerstrasse 35: Dienstag und Donnerstag am Vormittag

Schulhaus Obernau und Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti):

Mittwoch am Nachmittag



Öffnungsdaten/-zeiten siehe: www.spitex-kriens.ch/ Mütterberatung

Beratungen mit Anmeldung

Heime Kriens, Zunacher 2, Horwerstrasse 35: Montag und Mittwoch am Vormittag; Montag, Dienstag und Donnerstag am Nachmittag

Heidi Dolder. Mütterberaterin HFD



Krienser Informationsstelle Gesundheit KIG Horwerstrasse 9, Kriens, Telefon 041 329 19 90 www.kig-kriens.ch, info@kig-kriens.ch

Für Ihre Fragen zu Gesundheit und Alter Kostenlos und unabhängig – ein Angebot der Spitex Kriens und der Heime Kriens

GEMEINDE UND KIRCHEN KRIENS

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Bettag

Sonntag, 17. September 2017

Die Kirchen und der Kanton Luzern stellen dieses Jahr den traditionellen Bettagsaufruf unter das Motto «Zusammen halten. Zusammenhalten».

Die ökumenische Feier in der Krauerhalle Kriens um 10.00 Uhr bietet dazu einen inspirierenden Rahmen, um sich gemeinsam Gedanken darüber zu machen, wo Zusammenhalt wichtig ist und wo wir selber etwas dazu beitragen können.

Mitwirkende: Naïma Gürth und Benjamin Knecht (Saxofon), Feldmusik Kriens (Direktion: Roger Trottmann), Cyrill Wiget (Gemeindepräsident), Marlies Dellagiacoma (christkatholische Priesterin), Ruedy Sigrist (katholischer Pastoralraumleiter), Peter Willi (reformierter Pfarrer), Thomas Portmann (Pastoralassistent Bruder Klaus). Die Gemeinde und die Kirchen Kriens laden Sie herzlich zu dieser Feierstunde und dem anschliessenden Apéro ein.





KATHOLISCHE KIRCHE KRIENS

«Der Eremit» – ein Gastspiel in der Kirche Bruder Klaus

Im Gedenkjahr von Bruder Klaus inszeniert das Fastenopfer ein Stück über Niklaus von Flüe. Eigentlich soll die Geschichte des Heiligen erzählt werden, doch die Schauspieler stolpern dabei über die Fragen unserer Zeit.

In «Der Eremit» sehen wir die Autorin und Regisseurin Meret Salvisberg beim Proben mit ihren beiden Schauspielern. Dass es dabei zu Diskussionen kommt über die Theaterrollen, über die Zeit vor 600 Jahren, als die Eidgenossenschaft noch in den Kinderschuhen steckte, ist unvermeidlich. Ebenso folgerichtig machen die Gespräche auch nicht Halt vor aktuellen Themen wie dem Hunger in der Welt und was man dagegen tun kann.

Sonntag, 24. September, 13.45 Uhr, Kirche Bruder Klaus, Pilatusstrasse, Kriens



Szenenbild «Der Eremit».

oto: Fastenopfer

Keramikünstler für Wand und Boden

catenazzi ag



Baukeramik · Naturstein

6010 Kriens Dattenmattstrasse 16 Telefon 041 349 55 55 Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch www.catenazzi.ch

JOSEF BURRI

GARTENBAU AG

Bergstrasse 101 6010 Kriens Tel. 041 311 17 36 oder 079 340 59 36

Gartengestaltung Unterhaltsarbeiten Grabpflege



Kleine Transporte • Umzüge Räumungen • Entsorgungen



078 718 96 70 • Easy Transport Ziad 6010 Kriens

- Schnelle Möbelmontage
- Demontage
- Gratis-Entsorgung von allen Metallen





Ratgeber Schuldienste

Erzählen – Zuhören – Nachfragen

«Kommt unser knapp sechsjähriger Sohn aus dem Kindergarten heim, sprudeln die Worte nur so aus ihm heraus. Leider ist es oftmals schwierig, einen roten Faden bei seinen Ausführungen zu erkennen. Es braucht Geduld und Zeit, um ihm zuzuhören. Wie kann ich ihm dabei helfen, seine Mitteilungen in eine sinnvolle Ordnung zu bringen?»

Ja, es braucht Zeit und Geduld. Den Ausführungen ihres Kindes grosse Aufmerksamkeit zu schenken, lohnt sich aber! Erzählen erscheint uns als sehr alltäglich und selbstverständlich. Es ist aber aus verschiedenen Gründen etwas sehr Zentrales und Wertvolles. Denn das Erzählen verbindet, weil die erzählende Person etwas von sich selbst, ihren Erlebnissen, Gefühlen und Gedanken mitteilt. Sie lässt andere an ihrer «eigenen Welt» teilhaben. Durch ihr anteilnehmendes Zuhören signalisieren Sie dem Kind Interesse an seiner Erlebniswelt und an seiner Person.

Nachfragen

Durch Nachfragen - wie beispielsweise: wo, was oder wer? - hilft die zuhörende Person, das Erzählte zu strukturieren. Durch die gemeinsame Ordnung der Ereignisse können sie besser im Gedächtnis des Kindes verankert werden. Das Fragen nach der Befindlichkeit hilft dem Kind, sich seiner Gefühle bewusst zu werden, sie zu steuern. Zudem lässt sich das Sprachverständnis sichern, indem wir als Erwachsene das Verstandene zusammenfassen und uns vergewissern, ob es das Kind so gemeint hat.



Vorbild beim Erzählen sein

Die Erzählkompetenz der Kinder lässt sich auch durch das bewusste, modellhafte Erzählen der erwachsenen Person fördern. Es geht darum, ein Thema einzuführen (wer, was und wo), einen spannenden Höhepunkt zu erreichen und eine Lösung zu finden. Durch das Formulieren von Gefühlen unterstützen Sie Ihr Kind beim innerlichen Miterleben der Geschichte.

Auswirkungen einer guten Erzählfähigkeit

Das Erzählen hat eine hohe Bedeutung für die schulische Bildungsfähigkeit; denn die mündliche Erzählkompetenz steht in engem Zusammenhang mit der Lese- und Schreibfähigkeit. Kinder, die gut erzählen können, sind besser in der Lage, Geschichten zu verstehen und beim Lesen Erwartungen über den Fortgang von Geschichten aufzubauen. Es lohnt sich also in verschiedener Hinsicht, dem Erzählen von Kindern grosse Aufmerksamkeit zu schenken.

Kontakt:

lpd@volksschule-kriens.ch Verwendete Ouellen: Kursunterlagen von Dr. Anja Schröder



Musikinstrumente gesucht

Sie haben ein noch spieltaugliches Musikinstrument, das nicht mehr gebraucht wird? Für das Schulprojekt «KiZ - Kultur im Zentrum» suchen die Zentrumsschulhäuser:

- verschiedene Blasinstrumente
- · Gitarren, Bass
- Keyboards
- Schlagzeuge, Trommeln, Perkussionsinstrumente

Falls Sie sich vorstellen können, Ihr Instrument unserer Schule zu spenden, wenden Sie sich bitte direkt an eine Lehrperson der Schulhäuser Zentrum oder an die Schulleitung unter christa. scherer@volksschule-kriens.ch.

Herzlichen Dank!



Heimauslagerung! «Grossfeld endlich erneuern statt auslagern.»

Komitee «Nein zur Heimauslagerung» heimauslagerung-nein.ch



FELBER beschriftet WUNSCH...

Machen Sie Ihre Firma sichtbar.

Laser-Gravuren auf Kunststoff, Chromstahl, Glas oder Leder



Amstutzstrasse 4 | 6010 Kriens Tel. 041 210 26 63 | Fax 041 210 26 64 info@felber-ag.ch | www.felber-ag.ch



- Marmor/ Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen



- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften

Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da. Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.

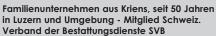


BRUNNER Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens Telefon 041 318 34 18 digitaldruck@bag.ch



ARNOLD & SOHN Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern **3** 041 210 42 46



- ♦ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ♦ Särge aus Schweizer Produktion
- ♦ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch

Bestatter mit eidg. Fachausweis

Regeln Sie Ihre Bestattung kostengünstig mit einem einmaligen Beitrag.

Sorgen Sie vor und bestellen Sie jetzt mehr Informationen.



Kremationsverein Luzern Postfach 3111, 6002 Luzern Tel. 041 420 63 23 oder 041 420 34 51 www.kremationsverein.ch

Mitglied Gewerbeverband

Würdevoll und persönlich.



Luzernerstrasse 40, 6010 Kriens

www.egli-bestattungen.ch, 24 h-Telefon 041 322 42 42





Baubewilligungen Juli

Bauherrin: Ökumenische Wohnbaugenossenschaft Luzern, Rotseehöhe 4, 6006 Luzern, Objekt: Gesamtsanierung Mehrfamilienhaus, Balkon-/Attika- und Kellererweiterungen, Parz.Nr. 3407, Gärtnerweg 6, Planverfasser: Architekturbüro Renzo Testorelli, Neuweg 10, 6003 Luzern

Bauherrin: ABK Allgemeine Baugenossenschaft Kriens, Zumhofstrasse 6, 6010 Kriens, Objekt: Sanierung und Balkonerweiterung Mehrfamilienhaus, Parz.Nr. 3510, Sackweidhöhe 4, Planverfasserin: heller architekten gmbh, Sackweidhöhe 11, 6012 Obernau

Bauherrin: ABK Allgemeine Baugenossenschaft Kriens, Zumhofstrasse 6, 6010 Kriens, Objekt: Sanierung und Balkonerweiterung Mehrfamilienhaus, Parz.Nr. 3510. Sackweidhöhe 6 und 8. Planverfasserin: heller architekten gmbh, Sackweidhöhe 11, 6012 Obernau

Bauherrin: Erbengemeinschaft Houser Frederick, vertreten durch Anita Felber Houser, Schönbühlstrand 22, 6005 Luzern, Objekt: Abbruch Wohnhaus GV Nr. 860, Ersatzneubau Dreifamilienhaus mit Garagenanbau, Parz.Nr. 3735, Steinhofhalde 43, Planverfasser: HF Architektur, Schönbühlstrand 20, 6005 Luzern

Bauherrschaft: Fridolin und Patricia Zumstein, Ober-Kuonimattweg 54, 6010 Kriens, Objekt: Balkonerweiterung, Parz.Nr. 4771. Ober-Kuonimattweg 54, Planverfasser: do. Bauherrschaft

Bauherr: Hans Bieri, Grossackerstrasse 7, 8135 Langnau am Albis, Objekt: Erhöhung Stützmauer, Parz. Nr. 2558, Untere Dattenbergstr. 10, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherr: Kurt Burkart, Brisenstrasse 4, 6010 Kriens, Objekt: Ausbau Loggia im 1. OG zu Wohnraum, neue Dachisolation und 3 Dachfenster, Parz.Nr. 2277, Brisenstrasse 4, Planverfasser: Architekturbüro Ernst Durrer, Schützenrain 14, 6012 Obernau

Bauherrschaft: Anneliese und Kurt Trüssel-Liechti, Sonnmatte 6, 6214 Schenkon, Objekt: Abbruch und Neubau Mehrfamilienhaus, Parz.Nr. 920, Brunnmattstrasse 9, Planverfasser: Rast Architektur, Grundmatte 2, 6214 Schachen

Bauherrschaft: Einfache Gesellschaft Urs und Monika Zeier-Wagner, Zumhofstrasse 18, 6010 Kriens, Objekt: Neubau 4 Mehrfamilienhäuser mit Einstellhalle, Parz.Nrn. 683 und 6065, Zumhofstr. 10b-10e, Planverfasser: Wettstein Architekten, Bruchstr. 41, 6003 Luzern

Bauherrschaft: KMS Management AG, Zumhofstrasse 10, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage, Parz.Nr. 3562, Zumhofstrasse 10a, Planverfasser: Wettstein Architekten, Bruchstrasse 41, 6003 Luzern

Bauherrin: Ursula Buchmann-Niedermann, Friedhofstrasse 4, 6010 Kriens, Objekt: Anbau Wohnhaus/Umbau Schopf-Carport, Parz.Nr. 301, Friedhofstrasse 4, Planverfasser: Otto Durrer-Hildebrand, Architekt FH/STV, Südstrasse 1, 6010 Kriens

Bauherr: Peter Balsiger, Pilatusstrasse 10, 6010 Kriens, Objekt: Neubau Unterstand, Parz.Nr. 330, Pilatusstrasse 10, Planverfasser: do. Bauherr

Herzlich willkommen als Krienser Bürger

Appakuddy Ratneswaran und die

Ehefrau Ratneswaran Vijayaluxmy und der Sohn Ratneswaran Sugirthan, Mühleweg 3 Arcia Munoz Xiony Mireya, Schachenstrasse 16 Daghesni Hedi und die Ehefrau Khedher Halima und die Kinder Daghesni Lina, Ilyas und Bilel, Langrütistrasse 2

Di Renzo Stefano, Schällenmatt 11 Hailu Sofia, Amlehnstrasse 33 Visuvalingam Yogeswaran und die Ehefrau Yogeswaran Puvaneswary, Horwerstrasse 36

De la Motte Bettina, Unter-Geissrüti 6

Todesfälle Juli 2017

MEYER led. Breitenmoser Ida, geb. 22.8.1935, gest. 2.7.2017, Horwerstrasse 33 - KUNZ Marcel Eric, geb. 9.4.1935, gest. 2.7.2017, Horwerstrasse 33 - ODERMATT Gotthard, geb. 23.5.1925, gest. 3.7.2017, Hergiswaldstrasse 10a, Obernau - ZEMP Johann, geb. 11.3.1934, gest. 4.7.2017, Horwerstrasse 33 - FISCHBACH Walter Jost, geb. 31.8.1937, gest. 9.7.2017, Eichenspesstrasse 10 - TAKACS Bertalan, geb. 15.1.1938, gest. 11.7.2017, Schachenstrasse 16 - LÜTENEGGER Raymund Franz Josef, geb. 17.11.1937, gest. 15.7.2017, Horwerstrasse 33 - STALDER led. Minder Dora Marie, geb. 20.12.1935, gest. 17.7.2017, Schachenstrasse 25 - BONNEVAUX led. Schaller Emilie Bertha, geb. 7.3.1928, gest. 20.7.2017, Grossfeldstrasse 6 - DÖRIG led. Schmidhauser Emilie Mina, geb. 30.10.1932, gest. 25.7.2017, Obernauerstrasse 33 - SCHICK led. Schwegler Anita Alice, geb. 7.4.1935, gest. 26.7.2017, Horwerstrasse 33 - HAAS led. Muster Margarete, geb. 24.8.1929, gest. 26.7.2017, Lopperstrasse 8 - SIDLER Josef Emil, geb. 9.7.1949, gest. 26.7.2017, Josef-Schryberstrasse 4 - WAGNER led. Zimmermann Martha Maria, geb. 9.2.1944, gest. 29.7.2017, Klösterlistrasse 31 - SCHMID Johann Emil, geb. 27.3.1928, gest. 29.7.2017, Horwerstrasse 33 - KALLEN Hedwig, geb. 19.6.1928, gest. 31.7.2017, Josef-Schryberstrasse 7 - SCHULER led. Gasser Marie, geb. 22.3.1934, gest. 31.7.2017, Quellenstrasse 1

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im September 2017 einen hohen Geburtstag feiern können. Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr. Es feiern am:

2. September Weniger Lydia, den 96. Geburtstag

2. September Amrein Gottfried, den 90. Geburtstag

3. September Schindler Suzette, den 94. Geburtstag

3. September Frei Sophie, den 94. Geburtstag

4. September Muri Bertha, den 91. Geburtstag

6. September Lipp Josefina, den 101. Geburtstag 6. September Rätzer Erika. den 85. Geburtstag

6. September Birtig Mathilde, den 85. Geburtstag

9. September Marbacher Ida. den 93. Geburtstag

9. September Imgrüth Anna, den 93. Geburtstag

9. September Räber Laurentius, den 85. Geburtstag

11. September Odermatt Margaretha, den 90. Geburtstag

12. September Felder Edith, den 94. Geburtstag

12. September Muther Hermina. den 91. Geburtstag

12. September Walthard Karl, den 85. Geburtstag 13. September Rüegg Elisabeth, den 90. Geburtstag

16. September Amstutz Gertrud, den 91. Geburtstag

16. September Burkard Verena. den 85. Geburtstag

17. September Brutschin Erika, den 96. Geburtstag

19. September Rüegsegger Josefine, den 85. Geburtstag

19. September Huwiler Friedrich, den 85. Geburtstag

22. September Rindlisbacher Erna, den 94. Geburtstag

25. September Küng Peter, den 85. Geburtstag

26. September Bucher Adelheid, den 93. Geburtstag

26. September Blattmann Ernst. den 85. Geburtstag

27. September Flückiger Theresia, den 95. Geburtstag

28. September Würgler Marianne, den 90. Geburtstag

29. September Stalder Josef, den 96. Geburtstag

29. September Hänni Karl, den 94. Geburtstag

30. September Studer Elisabeth, den 85. Geburtstag

Neueröffnung

Physiotherapiepraxis Kathrin Limacher



dipl. Physiotherapeutin FH, Schmerztherapeutin Studium BSc angewandte Psychologie

Fachbereiche: Psychosomatik, Orthopädie, Chirurgie, Rheumatologie, Medizin

Luzernerstrasse 45, Kriens Anmeldung: 077 520 04 83 oder info@physiotherapie-limacher.ch





Rrigitte Wirt eidg. anerkannte Zahntechnikerin

- zahntechnische Reparaturen an Prothesen
- Beratung und aktive Unterstützung bei der Pflege von Prothesen
- professionelle Reinigung von Prothesen

Schappeweg 1, 6010 Kriens Telefon 041 320 40 45 www.loewenzahntechnik.ch

LUZIA **FURRER**





Craniosacral-Therapie Medizinische Massage Reflexzonentherapie am Fuss Bachblüten

Komplementärtherapeutin ED Craniosacral Therapie Medizinische Masseurin FFA Grossfeldstrasse 3, Kriens Telefon 041 310 72 39

www.luziafurrer.ch



Pilates Personaltraining Fitness Tanz fitdankbaby®

Nina Koopmann Gallusstrasse 4 6010 Kriens 077 436 71 15

www.bewegung4you.ch



- Formatiles Dramate Cymphosimiage
- · Erospiennungstheropie - Date- and Breuss-Theru
- Emaniumquberatung
- Schmutztverspill neith LMB;

Schachenstrasse (I. 6010 Krienn Tel. 041 310 70 80

sonjabaumeler@bluewin.ch www.naturheilprade-baumeler.ch



dipl. Akupunkteur und Herbalist SBO-TCM

Seit über 6 Jahren zentral in Kriens

- Chinesische Medizin
- Akupunktur
- Kräuterheilkunde
- Spezialgebiete Frauen- und Kinderheilkunde

Gesundheitszentrum Apotheke Späni AG

Luzernerstrasse 14 | 6010 Kriens Tel. 041 240 48 48 oder 041 329 00 00 info@tcm-huber.ch | www.tcm-huber.ch

Krankenkassen anerkannt

Spitex Stadt Land

...alles aus einer Hand!

- individuell
- pünktlich
- zuverlässig
- flexibel

Unsere Filiale in Ihrer Region: Telefon 041 210 12 80 www.homecare.ch

GRATIS INSERAT



KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der Brunner Medien AG Kriens

Am Puls des Lebens Monique von Arx



Craniosacral- und Trauma-Therapie

Fussreflexzonen, intuitive Atem- und Körperarbeit

Linderung von Verspannungen, Schmerzen, Angst, Trauma, Depressionen. Hin zu neuer Lebenskraft und Freude.

Monique von Arx, dipl. Therapeutin, Pädagogin Telefon 079 254 64 52

www.ampulsdeslebens.ch und www.moniquevonarx.ch

Krankenkassen-anerkannt











wir suchen individuelle lösungen für sie odas ist unsere herausforderung

> t 041 320 92 92 www.elektrowaespi.ch

Mitaliad





Ihr kompetenter Partner für Lamellenstoren / Sonnenstoren / Rollladen / Jalousien / Pergola / Glasdachsysteme / Indoor / Reparaturen aller Eigen- und Fremdprodukte.

Die Hotline für Ihr Inserat und Werbeberatung inklusive:

Inserateschluss fürs
KRIENS info 10/17 ist am
Dienstag, 12. September 2017



Montag-Freitag bis 20 Uhr offen.

041 318 34 76



MIGROS und 52 Geschäfte www.laenderpark.ch

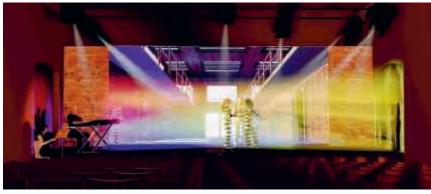
CAPTURED MUSIKTHEATER

Theater im Schappe Süd mit 3D-Bühnenbild

pd/Im Herzen der Gemeinde Kriens entsteht schon bald das neue Zentrum für Jugend und Kultur. Wir haben die Ehre, darin die erste grosse Produktion aufzuführen.

In einer Zeit zunehmend aggressiver Tendenzen hin zu Nationalismus, Abgrenzung und Isolation ist es uns wichtig, an die Situationen und Werte zu erinnern und gleichzeitig Möglichkeiten in Form einer Wiedereingliederung in die Gesellschaft aufzuzeigen. Dazu gehört gewiss das Erzählen von Geschichten, das Sichtbarmachen verborgener Schönheit und Talente und besonders wichtig für uns - das glaubhafte Spiel auf der Bühne. Dazu braucht es eine Geschichte, die etwas mit (unserem) Leben zu tun hat. Diese Wechselwirkung von Kunst und Alltag interessiert uns sehr.

Das von einem Beamer rückprojizierte Bühnenbild besteht aus szenen-



oto: zvg

bezogenen, in einem 3D-Programm produzierten Animationen. Die Kamera fährt durch ein virtuelles Gefängnis und bleibt jeweils beim bespielten Ort stehen. So können wir die Zuschauerinnen und Zuschauer an die entsprechenden Schauplätze «entführen».

Für diese Produktion konnten wir Christoph Wettstein, bekannt als Dänu aus dem Musical «Ewigi Liebi», in der Rolle des Gefängnisdirektors gewinnen. Wir feiern am 18. Oktober im neuen Theatersaal Schappe Süd Kriens Premiere.

Weitere Infos finden Sie auf www.captured-musiktheater.ch und www.facebook.com/capturedtheater.



HARMONIEMUSIK KRIENS

Musik aus Kriens an der Schweizerwoche in Bemmel und am Viertagemarsch in Nijmegen



Einmarsch im niederländischen Nijmegen.

pd/ Nach über anderthalb Jahren Vorbereitung war es in der Woche vom 15. bis 22. Juli so weit. Auf Einladung des Schweizer Militärs nahm die Harmoniemusik Kriens (HAMU) als offizielles Musikkorps am 101. internationalen Viertagemarsch in Nijmegen NL teil. Als Vertreter von Kriens begleitete sie Gemeinderat Franco Faé mit seiner Frau Monica. Während der gesamten Woche war die HAMU Gast der Gemeinde Lingewaard und damit Teil der Schweizerwoche in Bemmel.

Die HAMU erlebte eine erlebnisreiche Woche, die mit vielen musikalischen Auftritten gespickt war. Bereits am Sonntag gab sie ein Konzert am Kapellenfestival auf dem Marktplatz in Bemmel. Danach ging es an die Eröffnungsparade des Viertagemarsches in Nijmegen. Nach dem offiziellen Empfang durch die Gemeinde Lingewaard am Montag brachte der Dienstag den ersten Höhepunkt. Die HAMU spielte während über fünf Stunden für die mehr als 45000 Vorbeimarschierenden.

Der Mittwoch stand im Zeichen des Galakonzertes in der Kirche Haalderen. In einem zweistündigen Konzert spielte die HAMU ein vielseitiges und eindrückliches Programm. Die Tambouren Rädäpläm und eine 14-köpfige Alphorngruppe unterstützen sie dabei.

Mit der Teilnahme an der Kranzniederlegung auf dem Kanadischen Soldatenfriedhof in Groesbeek am Donnerstag und dem beeindruckenden, sechs Kilometer langen Einmarsch in Nijmegen zusammen mit dem Schweizer Marschbataillon am Freitag endete der Besuch in den Niederlanden.



Galakonzert in der Kirche Haalderen.

KRIENSER SPORTLER

Erfolgreiche Krienser Studentin im Rudern

pd/Larissa Conrad schaffte es an der Schweizer Rudermeisterschaft auf dem Rotsee mit dem Seeclub Luzern dreimal aufs Podest: Gold im Achter, Silber im Doppelvierer und Silber im Doppelzweier Leichtgewichte. An der Weltmeisterschaft in Plovdiv, Bulgarien, platzierte sich Larissa Conrad im Doppelvierer Leichtgewichte mit ihrem Team auf dem guten 4. Rang.



Doppelzweier Leichtgewichte mit Larissa Conrad und Nina Baumann.

PARTEIEN



CVP Kriens

JA zu selbständigen Heimen – für unsere Seniorinnen und

Worüber stimmen wir am 24. September ab?

Krienser Heime sollen künftig in eine AG ausgelagert werden. Alleinaktionärin ist die Gemeinde, der Gemeinderat wird im Verwaltungsrat vertreten sein. Damit gibt die Gemeinde ihre Heime nicht aus der Hand. Heime, Heimbewohner, Pflegepersonal und Gemeinde profitieren von einem JA am 24. September.

Warum braucht es die Heimauslagerung?

Grosse Nachfrage

Aufgrund der enormen Nachfrage an Pflegeplätzen besteht dringender Handlungsbedarf. Mit der Auslagerung werden diese dringend notwendigen Plätze geschaffen.

• Neubau Grossfeld ermöglichen

Nur mit der Gründung der Heime AG kann dieser bald realisiert und moderne Pflege-Plätze zur Verfügung gestellt werden.

• Garantie für Interessen der Bewohner und Mitarbeitenden

Die Auslagerung führt nicht zur Verteuerung. Die Qualität der Pflege und Taxen bleibt gleich. Rechte und Pflichten sowie die Löhne der Mitarbeitenden bleiben unverändert.

• Mehr Handlungsfreiheit

Durch die Verselbständigung können sich Heime im Markt besser behaupten und auf die Bedürfnisse der Heimbewohner ausrichten.

• Gemeinwohl wird gewahrt

Die AG muss auf die Erfüllung des Gemeinwohls ausgerichtet sein. Mit diversen Massnahmen wird die notwendige politische Mitwirkung für die Gemeinde sichergestellt.

• Auslagerung bewährt

Die Heimauslagerung ist ein Erfolgsmodell und hat sich bereits an anderen Orten bewährt.

FDP Die Liberalen

FDP Kriens

Ständerat Damian Müller kommt für ein Gespräch mit der Bevölkerung am Samstag, 23. September auf den **Dorfplatz Kriens**

Seit zwei Jahren ist Damian Müller (FDP) neuer und jüngster Ständerat in Bern. Für Damian Müller ist es wichtig, das Gespräch mit der Bevölkerung nicht nur vor den Wahlen zu suchen. Er reist deshalb mit seinem selbst umgebauten 3-Rad-Auto, dem Müller-Mobil, durch den ganzen Kanton und diskutiert mit der Bevölkerung deren Anliegen, um sie in Bern einzubringen. Am Samstag, 23. September 2017 ist Kriens an der Reihe. Damian Müller erwartet Sie zwischen 09.30 und 12.00 Uhr auf dem Dorfplatz unterhalb der Gallus-Kirche. Sie können Ständerat Damian Müller Fragen stellen oder ihm Anregungen für seine politische Arbeit in Bern geben. Er wird Ihre Meinung mit Interesse entgegennehmen und wer weiss, vielleicht resultiert daraus sogar ein Vorstoss im Bundesparlament in Bern. Damian Müller ist mit Herzblut und Leidenschaft Ständerat des Kantons Luzern. Zudem ist er Stiftungsrat der Pro Senectute Kanton Luzern sowie Präsident der Dampferfreunde Vierwaldstättersee. "Als Ständerat vertrete ich in erster Linie die Interessen meines Kantons in Bern. Deswegen ist es mir ein grosses Anliegen, nahe bei den Leuten zu sein und zu wissen, welche Themen die Bevölkerung bewegen", so Damian Müller. Weitere Informationen zu seinem politischen Wirken findet man unter www.damian-mueller.ch.



Grüne Kriens

Verselbständigung der Heime Kriens; Folgen für die Steuerzahler sind überhaupt nicht absehbar

Dem Gemeinderat gelingt es unseres Erachtens nicht, stichhaltige Gründe für die Verselbständigung der Heime darzulegen. Die Heime Kriens sind gut geführt und es wird mit viel Menschlichkeit und Wärme für die anspruchsvolle Pflege von betagten Menschen gesorgt. Der vorgebrachte Grund des Wettbewerbs und der Marktposition ist im Zusammenhang mit

Bitte erfassen Sie Ihre Texte für die Rubrik «Infothek» ab sofort nur noch online

- Ganz einfach www.kriens-info.ch/Infothek anklicken
- Einmalig registrieren (E-Mail + Passwort)
- Verein/Partei anklicken
- Text erfassen
- Abschicken
- Bis zum jeweiligen Schlusstermin können Sie den Text noch mutieren

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge im Oktober:

Dienstag, 12. September

dem Heimwesen völlig abwegig, weil es in diesem Bereich in Kriens ja gar keine private Konkurrenz gibt und weil die öffentlichen Heime Marktführer sind. Im Bereich Personal kann man von Markt sprechen, aber das Problem kann anders gelöst werden.

Die Altersversorgung ist eine wichtige und sensible öffentliche Aufgabe. Sie gehört klar zum Service Public. Wir sollten die Heime Kriens nicht aus den Händen geben. Zudem ist der Pflegebereich selbst gar nicht marktfähig, da sich damit keine Gewinne erzielen lassen. Bei der Pflege hingegen besteht die Gefahr, dass der Sparhebel angesetzt werden kann. Gewinne lassen sich vor allem im Bereich der Serviceleistungen erwirtschaften. Bei einer Verselbständigung besteht die Gefahr, dass vor allem in den Ausbau der Serviceleistungen investiert wird. Wollen wir das als Steuerzahler?

Fazit: Eine Heimauslagerung schwächt ohne erkennbaren Gewinn unsere Gemeindestrukturen und hat viele Risiken und Nebenwirkungen, die unserer Meinung nach nicht tragbar sind.

Am Ende müssen wir Stimmberechtigten, Steuerzahler und Steuerzahlerinnen die Verantwortung übernehmen. Wollen Sie diese bittere Pille schlucken?

Deshalb Nein zur Verselbständigung der Heime Kriens.



SVP Kriens

Keine Bereitschaft zum vorausschauenden Prüfen von Sparmassnahmen

In Anbetracht der schlechten Finanzlage der Gemeinde Kriens, wollte die SVP Fraktion mit einer Motion frühzeitig ein Sparpaket 2019 mit Kosteneinsparungen von 3% des Gesamtaufwands der Rechnung 2016 prüfen lassen. Einwohnerrat und Gemeinderat wollten davon nichts wissen.

Geprägt von grossem Optimismus weist der aktuelle Krienser Finanzplan ab 2018 eine ausgeglichene Rechnung und ab 2019 positive Resultate in Millionenhöhe aus. Nur so kann das Verspechen an die Krienser Stimmbevölkerung als Grundlage für die Stabilisierung der Schuldensituation und für einen langfristigen Schuldenabbau gehalten werden.

Da die Krienser Einwohnerzahl und damit die Steuereinnahmen nicht im gewünschten Tempo wachsen und zusätzliche, kantonale Sparmassnahmen auf der Planrechnung lasten, ist der aktuelle Finanzplan aus einem Risiko-bewussten Blickwinkel nur mit Sparmassnahmen oder Mehreinnahmen einzuhalten.

Um dieser Entwicklung frühzeitig Rechnung zu tragen und das Risiko zum Zwang zu einer Steuererhöhung oder zu Budget-losen Zuständen zu minimieren, erachtete es die SVP Fraktion als zwingend, die Sparpotentiale für die Planung 2019 frühzeitig auf Mitte 2018 durch den Gemeinderat aufzubereiten und dem Einwohnerrat vorzulegen zu lassen.

Ausser von Seiten der FDP war zu diesem Vorgehen weder vom Gemeinderat noch vom Einwohnerrat Bereitschaft vorhanden, Finanzoptimismus bleibt weiterhin mehrheitsfähig.





SP Kriens

Mehr bezahlbarer Wohnraum für Kriens

Das Bedürfnis nach bezahlbarem Wohnraum ist gross und wird in Kriens noch zunehmen. Darum ist es wichtig, dass einerseits der Erhalt von günstigem Wohnraum und anderseits der Bau von gemeinnützigen und bezahlbaren Wohnungen gefördert wird. Die SP Kriens nimmt sich dem Thema an und lanciert eine Gemeindeinitiative mit dem Titel "Bezahlbarer Wohnraum – für ein lebenswertes Kriens".

Mit der Industrialisierung vor rund 150 Jahren wuchs die Bevölkerung von Kriens sprunghaft an. Prekäre hygienische Verhältnisse, Wohnungsnot und überteuerte Mieten führten dazu, dass die Industriebetriebe für ihre Arbeiterschaft eigenen, bezahlbarem Wohnraum bereitstellten. Später erstellten gemeinnützige Wohnbaugenossenschaften Wohnraum, der für eine breite Bevölkerungsschicht erschwinglich war. Heute hat die Industrie ihre Bedeutung für Kriens weitgehend verloren und schafft keinen Wohnraum mehr. Und die Baugenossenschaften erhalten kein Bauland, weil sie gegen finanzstarke Investoren und Immobiliengesellschaften den Kürzeren ziehen. Aber Kriens ist weitergewachsen und wird mit den grossen Entwicklungen im Zentrum und in LuzernSüd noch weiter wachsen. Dagegen wird bezahlbarer Wohnraum immer rarer. Wir wollen was dafür tun, damit in Kriens wieder mehr bezahlbarer Wohnraum entsteht. Im September finden Sie den Initiativbogen in ihrem Briefkasten – unterschreiben Sie für ein lebenswertes Kriens für Alle.

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN

LIBERALE SENIOREN Liberale Senioren FDP Kriens

Aufbruch-Stimmung?

Vor der Abstimmung 2014 über die Zentrumsbauten hat der Gemeinderat die Krienser Bevölkerung zu einem Workshop eingeladen. Dieser war sehr gut besucht, es wurde eifrig diskutiert und Vorschläge gemacht, wie unsere Gemeinde Kriens sich weiter entwickeln und die Zukunft erfolgreich bestehen kann. Man war sich über alle Parteigrenzen hinweg einig, dass dies nur möglich ist, wenn alle am gleichen Strick und in der gleichen Richtung ziehen! Die Abstimmung verlief dann auch sehr positiv, trotz dem enormen Investitionsvolumen. Die Bauten kommen zügig voran und wir sind froh, dass sich die Baulücken im Zentrum wieder schliessen. Von der "Aufbruch - Stimmung" sind wir heute leider weit entfernt. Anstelle konstruktiver Zusammenarbeit aller, wird heute wieder der politische Grabenkampf geübt. Wie ist es möglich, dass unser Gemeindepräsident die falsche Publikation über nicht in Rechnung gestellte Ersatzabgaben von Parkplätzen nicht verhindert hat? Und wie ist es möglich, dass die Beantwortung einer Interpellation über die Verkehrsplanung mit zum Teil unkorrekten Stellungnahmen beantwortet wird?

Mit dieser Arbeitsweise bringen wir unsere Gemeinde nicht auf Erfolgskurs und schon gar nicht aus den roten Zahlen heraus!

JUGEND



Farfallina-Singers

Kinder- und Jugendchor «Farfallina-Singers»

Wir freuen uns auf Neueintritte!

Kinderchor I & II

Schnupperproben Kinderchor I & II am Freitag, 15./22./29. September 2017

Kinderchor I «Farfallina» (Kindergarten bis 1. Klasse) am Freitag von 16.30 – 17.10 Uhr

Kinderchor II «Farfallina» (2. und 3. Klasse) am Freitag von 17.15–18.00 Uhr

Jugendchor

Schnupperproben Jugendchor am Mittwoch, 13./20./27. September 2017 Jugendchor «Farfalla» (4. Klasse bis 18 Jahre) am Mittwoch von 19.00–

Die Proben finden im Singsaal Schulhaus Obernau statt.

Melde dich vor den Sommerferien online für die Schnupperproben an: www.farfallina-singers.ch

NFO

Gerne möchten wir Ihnen nützliche Tipps geben, wenn Sie in der Rubrik «Infothek» für Ihre Partei oder Ihren Verein Texte veröffentlichen wollen.

- Fassen Sie sich kurz.
- Wählen Sie aussagekräftige Stichworte.
- Vermeiden Sie ausführliche Beschreibungen.
- Überprüfen Sie Datums- und Zeitangaben.
- Beachten Sie bitte die Schlusstermine.
- Pro Ausgabe stehen Ihnen max. 600 Zeichen zur Verfügung.
- Der Verlag führt keine orthografischen Korrekturen aus.
- Der Verfasser ist für Inhalt und Qualität des Textes verantwortlich.
- Geben Sie Ihren Text online auf www.kriens-info.ch/Infothek
 ein
- Bitte keine redaktionellen Hinweise.

Verlag und Redaktion bedanken sich für die gute Zusammenarbeit.



Blauring Kriens

JUBLINOS-SCHNUPPEREVENT

Hey Du!

Vielleicht hast du schon mal was vom Blauring oder der Jungwacht gehört – die Jungendorganisationen für Kinder und Jugendliche in Kriens. Seit neuestem gibt es nun die «JUBLINOS» für alle Kinder ab dem Kindergarten.

Am 16.09.2017 um 13.30 Uhr findet der spannende Schnupperevent der JBLINOS statt. Mach dich bereit für einen Tag voller Spiel, Spass und Action! Interessiert?

Fragen und Anmeldungen: jublinos@blauring-kriens.ch. Wir freuen uns auf DICH! Dein JUBLINOS-Leitungsteam



Jublinos

Du bist im Kindergarten oder in der 1. Klasse, hast Lust auf Spiel & Spaß in der Natur, dann sind die Jublinos das perfekte Abenteuer für dich. Schließe neue Freundschaften und tob dich aus! Am Samstag, dem 16.09.2017, findet unser

nächster Event statt. Egal ob Junge oder Mädchen, du kannst dabei sein. Melde dich spontan an und erlebe einen super Tag. Die Jungwacht und der Blauring freuen sich auf dich! Anmeldungen & Fragen bitte an die folgende Adresse schicken: jublinos@blauring-kriens.ch



Jungwacht Kriens

Sommerlagerrückblick

Nach einem absolut unglaublichen Sommerlagersind die Leiter schon wieder voller Tatendrang dabei, Neues zu planen und organisieren. Möchtest du wissen, was die Jungwacht im Sommerlager so alles erlebt hat? Am 02.09.2017, um 19.30 Uhr, findet der Sommerlagerrückblick im "Senti" statt. Mit Hilfe von Fotos und Videos möchten wir mit allen Teilnehmern, Mamis & Papis, Geschwister & Freunden, Interessierten und Bekannten zurückblicken und in Erinnerungen schwelgen. Informationen zur Jungwacht Kriens und ihrem weiteren Programm findest du auf unserer Homepage. Wir freuen uns auf dich!

Heimauslagerung! «Die Privatisierung bedroht die Löhne der Pflegenden.»

Dr. Med. Kriens

Komitee «Nein zur Heimauslagerung» heimauslagerung-nein.ch



Gestalten wir ihren Garten gemeinsam.

Gartenbau Reiser

Gartenpflege Gartengestaltung

Pascal Reiser Schachenstrasse 12 6010 Kriens 079 574 92 36 gartenbau.reiser@bluemail.ch

EIN SCHWEIZER KLEINUNTERNEHMEN

GALLUS & Entsorgung + Kleintransporte

> Roger Isenschmid 079 531 96 43 Entsorgung von: Haushaltgeräten aller Art

Alteisen und Metallen

Pneu, Holz, Sperrgut Wohnungs-, Kellerund Estrichräumungen Kleintransporte Kurierdienste Seriös und zuverlässig! St. Niklausengasse 13 6010 Kriens

GRATIS INSERAT

KRIENSER BAZAR

gratis Ihr Verkaufs-Inserat

aufgeben: www.kriensinfo.ch

Ein Service der Brunner Medien AG Kriens

Hier können Sie schnell und



INNENEINRICHTUNGEN KRIENS

GARDINEN + VORHANGATELIER

LUZERNERSTRASSE 24a+34 6010 KRIENS

PHONE FAX 041 320 40 66 041 310 45 66 E-Mail info@tedi.ch

www.tedi.ch

Ihr Vorhang-Spezialist in Kriens



Vorhänge gehören zur romantischen Herbstzeit in der guten Stube

eigenes Vorhangatelier kostenloses

Ausmessen und Planen

Mitglied Gewerbeverband

DIE ZUKUNFT IST EINFAC

Energie-, Daten- und Infrastrukturlösungen. Alles aus einer Hand.



Geschäftsstelle Kriens Gemeindehausstrasse 11 • 6010 Kriens T 041 322 01 30 • kriens@ckw.ch • www.ckw.ch

Mitglied Gewerbeverband





www.bieri-federn.ch

Bieri Federn- und Bremsenservice AG Werkstrasse 8 6010 Kriens

Telefon 041/310 05 05





- PW-Anhänger für jeden Einsatz
- PW-Anhänger zu vermieten
- Anhängevorrichtungen für PW- und Geländewagen
- * Hydraulikschlauch Service

Mitglied Gewerbeverband



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 21/2-7 Jahre / ELKI- Singen ab ca. 21/2 Jahre (jüngere Kinder nach Absprache) welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u.a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg etc. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für Schnupperlektionen wenden Sie sich bitte an:

Regula Schwander, Tel: 041 311 24 28

Ich freue mich:)

(regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Krabbel-Treff Kriens

Herzlich eingeladen sind Eltern mit Kleinkindern von 0 bis ca. 4 Jahren.

Montag: 15.00 bis 17.00 Uhr im Kinderhort Bruder Klaus, Eingang Ost Kontaktperson: Ines Emmenegger, Tel. 041 311 06 54, Nadja Prest, Tel. 041 320 93 87

Wir freuen uns auf viele neue Gesichter. Unkostenbeitrag Fr. 4.-. Keine Anmeldung erforderlich - einfach vorbeischauen!

Ab Herbst 2017 wird für den Krabbeltreff Bruder Klaus ein neues Leiterund Hüetiteam gesucht. Interessentinnen melden sich bitte bei den Kontaktpersonen.



Tel. 041 320 01 41, E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten: Di 9-11 Uhr, Mi 15-17 Uhr, Sa 9-11 Uhr. Für die Kinder ist der Schulanfang eine ganz besondere Zeit. Wir haben in der Ludothek viele Tipps, damit die Eltern den

«Anfangszauber « auf das ganze Schuljahr übertragen können. Gerne zeigen wir Ihnen unser Sortiment von A - Z.

Auch in der Ludothek gibt es Veränderungen. Im Oktober werden wir unsere Räumlichkeiten an der Fenkernstrasse 13 verlassen und in der Hofmatt (Hofmattweg 4, unterhalb der Bibliothek) einen neuen Standort beziehen. Informationen dazu werden

wir Ihnen laufend auf der Homepage oder per Newsletter zur Verfügung stellen.



Tagesfamilien Kriens

Tagesfamilien Kriens wünscht allen Kindern und Eltern einen guten Start ins neue Schuljahr.

Unsere Kontaktstelle:

Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder kontakt@tagesfamilien-kriens.ch, www.tagesfamilien-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, IBAN-Nr. CH21 8116 5000 0031 3680 1



Museum im Bellpark

Bellpark-Nacht

Wir öffnen unser Museum bis spät in den Abend und laden alle unsere Freunde und jene, die es werden wollen, zum

ungezwungenen Zusammensein und zu einem gemütlichen Essen im Park ein.

Familien sind herzlich willkommen. Auf der Bellparkwiese finden Fussball-Showaktionen für Gross und Klein statt. Für die jüngsten Besucher organisieren wir ein tolles Kinderprogramm von 18-22 Uhr.

Für die Erwachsenen bieten wir Führungen mit Spezialgästen durch die aktuelle Ausstellung «Finding Brutalism» und «Stadion Kleinfeld» an. Ganzes Programm unter www.bellpark.ch/Veranstaltungen.



Spielgruppenverein Kriens

Bald gehts wieder los! Juhuii!

Wir freuen uns sehr auf die neuen Spielgruppenkinder und ihre Eltern und sind gespannt, welche Abenteuer, Spiele,

Freuden und Freundschaften uns das neue Jahr bringen mag!

Folgende SG haben z.Z. noch freie Plätze:

Schulhaus Kuonimatt, Waldspielgruppe Wurzelzwärge

Erna Braun, 041 340 98 37, wurzelzwaerge@gmx.ch

Roggern, Indoor/Waldspielgruppe

Sonja Vonesch, 041 340 86 78, vonesch.sonja@gmail.com

Die Kontaktstelle kann Ihnen Auskunft über sämtlichen freien Spielgruppen-Plätze geben:

Kontaktstelle Jeannine Fischer 079 351 45 40

www.spielgruppen-kriens.ch



garten Roggern.

Zeit zum erleben

Start ins neue natur-fertig-los!-Jahr

Ein Naturerlebnis für Kinder, 1× im Monat am Mittwochnachmittag von 13.30 bis 16.30 Uhr im Guetrütiwald, Kriens. Treffpunkt ist beim Kinder-

Die Gruppe der 1.-4. Klasse startet am 30. August, die Gruppe der Kindergartenkinder beginnt am 13. September.

Weitere Daten und die Anmeldung finden Sie unter www.natur-fertig-los.ch

SPORT

Alpenclub Kriens

Touren / Anlässe September 2017

2. Sept. Biketour Gisliflue, Marco Erni, 079 377 22 64 3. Sept. Bike-Event Schwarzenberg, W. Wobmann, 079 346 95 81

9. Sept. Biketour Arnisee, Dani Meier, 079 447 86 34

10. Sept. Klettertour Mattstock, Sepp Gantner, 079 237 08 47

16. Sept. Biketour, Schattdorfer Berge, Marcel Koch, marcel.koch@gmx.ch

17. Sept. Klettertour Undertalstock Südgrat, H.P. Käppeli, 079 335 57 08

23. Sept. Wanderung Stockhorn, Lys Blum, 079 642 59 44

Kyudo-Kai-Shoken

Kyudo – Traditionelles japanisches Bogenschiessen

Um darin Fertigkeiten zu erwerben und zu vertiefen gab es auch im Juli 2017 (dieses Jahr in Telford GB) ein internationales Seminar mit japanischen Lehrern. Daran anschlie-

ssend Gelegenheit Graduierungs Prüfungen abzulegen. Erfolgreich waren: Gideon Blumental zum 1. Dan und Renate Bracchi zum 4. Dan.

Herzliche Gratulation! Die Kyudo-Kai Shoken Kriens, unter der Leitung von Ursula Schmidiger-Jasch, 5. Dan, übt jetzt schon für das nächste Internationale Seminar 2018, das in Tokyo stattfinden wird und an welchem die Mehrzahl der Mitglieder des Vereins teilnehmen werden. Info: www.kyudo.ch



Lauftreff, Laufen und Nordic Walking

Bei vielen sind die Sommerferien tempi passati. Daher ist es an der Zeit, sich auf den Herbst neu zu orientieren. Wie wär's mit sportlicher Aktivität. Die Teilnahme am SwissLauftreff Kriens ist gratis und vereinsunabhängig. Viele begeisterte Teilnehmer/-innen freuen sich auf neue Laufund Nordic Walking Gschpänli. Es wird Joggen und Nordic Walking in verschiedenen Stärkeklassen angeboten.

Treffpunkt jeden Dienstag, 19:00 Uhr, beim Schulhaus Meiersmatt. Auskunft: Kari Gisler, Standortleiter, Tel. 041 3203262 /

karl.gisler57@bluewin.ch, weitere Infos unter www.swisslauftreff.ch







Rengglochstrasse 22 · Obernau/Kriens · Tel. 041 320 36 34 · Fax 041 320 64 32



utag

utag Treuhand AG Industriestrasse 10 6010 Kriens

> T 041 349 10 10 www.utag.ch

Mitglied Gewerbeverband

5 Jahre Hair for Feeling

Wir wollten einfach nur mal Danks Sagen,

Danke an all die lieben Menschen, die uns selt Jahren treu besuchen,

Danke für viele tolle Haarschnitte und Farben, die wir machen durften,

Danke für die vielen tollen Gespräche und die lustigen Momente,

Ihr seid alle toll und ohne euch wäre Hair für Feeling nicht das, was es ist,

Wir hoffen auf viele weitere Momente mit euch,

Manuela Kesseiring und Team





Feldschützen Obernau

Obligatorisch Schiesstage

Donnerstag, 31. August 17.00-19.00 Uhr letzte Gelegenheit!! Das Obligatorisch muss bis am 1. September geschossen sein! Kilbischiessen: Freitag. 8. September und Freitag 23. September je von 17.00-19.00 Uhr

Jeden Mittwoch Trainig von 17.00-20.00 Uhr



Pro Senectute

Fitgym Turnen/Tanzsport

Fitgym, Allround Turnen

Pfarreiheim Bruder Klaus, mittwochs 10-11 Uhr, Rös Kaufmann 041 320 88 00

Turnhalle Feldmühle, freitags 16-17 Uhr, Béatrice Greber 041 280 65 51 Turnhalle Fenkern, montags 9-10 Uhr, Veronika Felber 041 320 89 60 Turnhalle Krauer, mittwochs 14.30-15.30 Uhr, Rös Kaufmann

041 320 88 00 Turnhalle Kuonimatt, montags 9-10 Uhr, Judith Zibung 041 410 50 94 Tanzsport, internationale Volks- und Kreistänze

Pfarreiheim St. Gallus, donnerstags 14.30-16.30 Uhr, Pia Walker 041 910 34 84



Fitness Klub Kriens

Hast Du Lust auf etwas mehr Bewegung? Dann bist Du bei uns genau richtig. Der Fitness Klub Kriens ist ein Verein mit 44-jähriger Tradition und pflegt die sportliche Betätigung

nach kurzem Aufwärmen mit Ballspielen wie Basketball und Unihockey. Gerne würden wir unseren Kreis um weitere Männer im Alter zwischen 40 und 60 Jahren erweitern.

Haben wir Dein Interesse geweckt? Schau doch einfach am Freitagabend um 20:00 Uhr in der Kirchbühl-Turnhalle Kriens vorbei oder melde Dich bei Andreas Madoery, Kriens, Tel. 041-320 54 75.



Pro Senectute

Fitgym Turnen/Tanzsport

Fitgym, Allround Turnen

Pfarreiheim Bruder Klaus, mittwochs 10-11 Uhr, Rös Kauf-

mann 041 320 88 00

Turnhalle Feldmühle, freitags 16-17 Uhr, Béatrice Greber 041 280 65 51 Turnhalle Fenkern, montags 9-10 Uhr, Veronika Felber 041 320 89 60 Turnhalle Krauer, mittwochs 14.30-15.30 Uhr, Rös Kaufmann 041 320 88 00

Turnhalle Kuonimatt, montags 9-10 Uhr, Judith Zibung 041 410 50 94 Tanzsport, internationale Volks- und Kreistänze

Pfarreiheim St. Gallus, donnerstags 14.30-16.30 Uhr, Pia Walker 041 910 34 84



Veloclub Kriens

Septemberplausch

Sa 23. RV Ausfahrt, 9 Uhr Dorfplatz Kriens, Infos bei Richy Burch - tlrennvelo@vckriens.ch

So 24. Herbstwanderung, Infos + Einladung folgen per Mail Sa 30. MTB Mondscheintour 17 Uhr, Dorfplatz, Infos bei Martin Arnold

- tlmtb@vckriens.ch



Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole SGK

Mittwoch 06./13. Sept., Training Stalden, 17.00-20.00 Uhr Mittwoch 20./27. Sept., Training Stalden, 16.30-19.00 Uhr

Samstag 9. Sept., PGS Beckenried und Hergiswil, sep. Einladung Donnerstag 14. Sept., PGS Luzern, Indoor-Anlage, sep. Einladung Samstag 23. Sept., Kilbischiessen, Stalden, 14.00-16.00 Uhr



Tennisclub Pilatus Kriens

Generalversammlung

Voranzeige für unsere 39. GV vom Dienstag, 12. September, 19 Uhr, im Restaurant Schützenhaus in Luzern (Allmend)

Im Anschluss an die GV offeriert der Club ein Buffet.

Anmeldung bis zum 5. September an: Käthi Pellicioli,

E-Mail: pellicioli.kaethi@bluewin.ch oder Tel. 079 463 16 82, SMS/WhatsApp

Wir freuen uns, wenn viele Clubmitglieder teilnehmen.

Der Vorstand

Tennisclub Pilatus, Kriens, Schlundstrasse 6010 Kriens



Tischtennisclub Kriens

Tischtennis Schnuppertraining

Bist du zwischen 7 und 16 Jahren und hast Lust auf ein Schnuppertraining? Der TTC Kriens hat auf die neue Saison 2017/18 hin wieder einige freie Plätze im Nachwuchstraining. Die Nachwuchstrainings werden durch ausgebildete J+S-Trainer geleitet. Die Trainings finden immer am Montag & Freitag (18.00-19.45 Uhr) in der Turnhalle Schulhaus Krauer statt.

Hast du Lust 2-3× unverbindlich & kostenlos zu schnuppern? Dann melde dich einfach via www.ttckriens.ch oder unter nachwuchs@ ttckriens.ch (Ansprechperson: Jan Trampus).

Wir freuen uns dir die faszinierende Sportart Tischtennis zu zeigen!



Turnerinnenverein Kriens

Tanz und Ballspiele

Entdeckt mit uns die Facetten des TANZES! facette für Jugendliche, für Mädchen und Jungen ab 6. Klasse bis zur 3. Oberstufe, im Singsaal Meiersmatt

DO 18.45-19.45, Noelle Schnyder, 079 958 15 54 NEU, facette für Kinder, für Mädchen und Jungen ab 3. Klasse bis zur 5. Klasse, im Singsaaal Meiersmatt DO 17.45-18.30, Shana Meister, 079 135 41 21

Ballspiele

Wir sind aktive Turnerinnen und trainieren den Fachtest Allround sowie Fit u. Fun. Ballspiele, die Schnelligkeit und Koordination erfordern. DI, 20.15-21.45 Turnhalle Fenkern. Priska Marro 041 3202028, Dolores Wyler 041 3203788, wir freuen uns!



Turnverein Kriens TVK

Sportangebote für Alle

Mit dem Schulanfang haben die Turnstunden aller Riegen wieder begonnen. Wir bieten für alle Altersgruppen die

passenden Turnstunden an.

Informiere dich auf der Homepage www.stvkriens.ch über unsere Angebote.

Weitere Auskünfte über 041 360 83 26 oder info@stvkriens.ch. Wir freuen uns auf Deinen Besuch, schnuppern erlaubt.



Verein Xsundi Bewegig

Lust auf Bewegung? Ganz einfach...

«Die Sinfonie des Lebens ist der Rhythmus des Körpers sowie die Melodie und Harmonie des Lebens»

Hast du Lust mit uns, fitten und zwägen Frauen, eine Bewegungsstunde zu verbringen?

Dann schau herein und zwar am Montag und Dienstag Morgen von 8.45-10 Uhr im Lokal von Samariter Kriens, 50 m oberhalb der Busstation Feldmühle. Einstieg jederzeit möglich.

Die Basis bildet Pilates, Spiraldynamik, Trilochi.

Interesse geweckt? Melde dich unter: 041 320 77 92 oder xsundibewegig@gmail.com



Wir erledigen für Sie alle Treuhandgeschäfte

 $Buchhaltungen \cdot Abschlüsse \cdot Steuern \cdot Revisionen \\ L\"{o}hne \cdot Gr\"{u}ndungen \cdot Liegenschaftsverwaltungen \cdot usw.$

fachkompetent engagiert · verlässlich



Bucher Treuhand AG

Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28 eMail: sekretariat@jbt.ch

Die Hotline für Ihr Inserat und Werbeberatung inklusive:

041 318 34 76

Inserateschluss fürs
KRIENS info 10/17 ist am
Dienstag, 12. September 2017

Garage P. Kaufmann an neuem Domizil

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Ich möchte mich bei Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in die Pilatus-Garage im Obernau, während all den Jahren herzlich bedanken.

Nach über 26 Jahren trete ich in den wohlverdienten Ruhestand und übergebe den Betrieb per 1. September 2017 in neue Hände.

Es freut mich ausserordentlich, dass mit der Garage P. Kaufmann GmbH die Nachfolge geregelt werden konnte. Durch die Weiterbeschäftigung bisheriger Mitarbeiter treffen



Sie auch auf altbekannte Gesichter, die weiterhin für einen einwandfreien Service besorgt sein werden.

Ich empfehle Ihnen Pepe Kaufmann und sein Team und würde mich sehr freuen, wenn Sie der Garage P. Kaufmann GmbH jenes Vertrauen entgegenbringen, welches Sie all die Jahre mir geschenkt haben.

Herzliche Grüsse



Toni Wicki

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden

Wie Sie den Zeilen von Herrn Toni Wicki entnehmen können, freut er sich auf seine wohlverdiente Pensionierung. Wir wünschen ihm jetzt schon alles Gute für seinen neuen Lebensabschnitt.

Wir, die Garage P. Kaufmann GmbH, sind seit fast zwanzig Jahren bekannt für sorgfältige und zuverlässige Arbeiten rund ums Auto. Als markenunabhängige Garage mit dem «le GARAGE»-Konzept im Rücken sind wir imstande, nahezu alle Fahrzeuge fachmännisch zu warten und zu reparieren. Auch die Lehrlingsausbildung ist ein Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Wir sind technisch wie auch kaufmännisch auf dem neusten Stand. Egal ob Service, Reparaturen, Fahrzeugdiagnose, Blechschäden, Frontscheibenschäden oder Pneu-Service, Ihr Auto befindet sich bei uns in den besten Händen. Wir freuen uns, wenn Sie auch uns jenes Vertrauen schenken, das Sie jahrelang der Pilatus-Garage entgegengebracht haben.

Zögern Sie nicht und rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da.

Durch die Übernahme befindet sich der Standort der Garage P. Kaufmann GmbH ab dem 1. September 2017 an der Rengglochstrasse 11, 6012 Obernau, Telefon 041 320 76 29.

Herzliche Grüsse



Pepe Kaufmann





Freundlich · Kompetent · Zuverlässig

041 320 76 29

www.garagepkaufmann.ch

Mitalied Gewerbeverband



Wehrverein Kriens

Schiessanlag Stalden

Donnerstag 7. Sept. 17.00–19.00 Feldmeisterschaft Samstag 9. Sept. 10.00–12.00 Feldmeisterschaft

Samstag 16. Sept. 14.00–16.00 Feldmeisterschaft Samstag 16. Sept. 10.00–12.00 Kilbischiessen Samstag 30. Sept. 14.00–16.30 Kilbischiessen Jeden Mittwoch von 17.00–19.30 Training

KULTUR



Fasnachtsverein Pack vo Chriens

Vorstandsausflug 31. Juli 17. Um 15.00 wurden Winu, Vreni, Mönggi und Schnutz von Daniela abgeholt. 1. Station bei Daniela zuhause, wo uns Edith und Jonin zu einem feinem Apéro erwarteten. Es ging weiter in die Reussfähre zu einem

weiteren Umtrunk. Da haben wir viele bekannte Gesichter angetroffen. Von dort ging es zum Jodlerwirt wo wir das Nachtessen einnahmen. Nach einem Drink an der frischen Luft verabschiedeten wir uns. Ein Teil des Vorstands fuhr nach Mosen die restlichen nahmen ein Taxi und genehmigten sich noch einen Schlummertrunk in der Chrüzi in Kriens. Danke Daniela für die Organisation.



Jodlerklub Alperösli Kriens

«Chumm zu üs», Jodlerobig, Kirche Bruder Klaus, Kriens Herzlichen laden wir Sie ein.

Am Samstag 30. Sept. um 19.30 Uhr in der Kirche Bruder

Klaus

Es freuen sich: Jodlerklub Alperösli, Jodlerklub Guggershörnli (Guggisberg), die Knabuuze Juuzer (Schachen) und die jungen Blasmusikanten Sure Moscht ond Sirup (Ruswil) Sie aufs Beste zu unterhalten.

Den Festbetrieb rundet eine tolle Tombola und gemütliches Zusammensein mit Tanz im Pfahreiheim unter dem Moto «Chuum zu üs» ab. Bestimmt wirds wieder ein unvergessliches Erlebnis, im Rückblick auf das eidg. Jodlerfest Brig, welches Sie sich nicht entgehen lassen sollten.



Theater Kriens HTK

«Wenn ihr ned sofort mit dem BH use röcked, denn wird das für euch dramatischi Konsequenze und Wellness mit Näbewürkige noch sich zieh!» Warum

Mike wohl so wütend auf Hugo und Kurt ist? Das erfahren Sie im November auf der Theaterbühne des neuen Schappe Saals. Weitere Infos über das neue Theaterstück vom Theater Kriens HTK unter www.htk.ch



Kultur-Gesellschaft Kriens

Da sind wir wieder, die KGK wünscht Ihnen einen kulturell farbigen Herbst mit vielen neuen Eindrücken.

Ihre Berichte oder Anlässe können bis zum 15. September 2017 unter kgk-eingaben@kulturkriens.ch in unseren Newsletter/3 eingegeben werden. Dieser umfasst die Monate vom 1. Oktober 2017 bis 1. Februar 2018.

Kulturwerk belivue

kulturwerk bellvue

Ein neuer Verein: kulturwerk bellvue

«kulturwerk bellvue» wurde am 5.12.16 gegründet, mit Ausblick auf den neuen Kulturschauplatz Schappe. Das Raumangebot für Künstler, Musiker, Theaterleute, die Jugend usw, animiert den Vorstand, selbst Veranstaltungen zu organisieren und Kooperationen zu suchen. Am 2.9. tritt der Verein erstmals mit einem «Kick-off» öffentlich auf. Wir laden alle herzlich ein, die sich interessieren, sich finanziell oder mit Rat und Tat engagieren möchten. Wir stellen einen Grill auf beim Fenkern und erheitern den Anlass mit kleinen, kunstvollen Musik- und Theater Einlagen. Details: www.kulturwerk-bellvue.ch

3

Jugendtheater Kriens HTK

Grillfest für ehemalige Spieler / Machen Sie mit beim Wettbewerb am 7.9.17!

In unserem Jubiläumsjahr werden wir Schneewittchen der Gebrüder Grimm für Sie aufführen.

Die Daten im Dez. 2017 sind: 9./10./16./17./23./24.12.

Zum 40. Geburtstag verlosen wir drei Tickets für eine beliebige Aufführung im Dezember.

Schreiben Sie uns am Donnerstag, 7. September zwischen 13 und 15 Uhr eine SMS auf Telefon 077 459 04 66 mit Namen und Kontaktnummer.

Wir berücksichtigen die ersten 3 Eingänge und die Gewinner werden anschliessend persönlich benachrichtigt. Viel Glück!

Achtung: Grillfest für ehemalige Spielerinnen und Spieler des JHTK am 14.10.17.

Infos und Anmeldung: daniel.privat@gmx.ch.



Original Krienser Bööggengruppe

Noch de Fasnacht – isch vor de Fasnacht – drum dörfid mer mit Allne wo gschaffed hend en gmüetliche

Obig gnüsse – ond debi eus freue wenn mer vo de Original Chrienser Bööggegruppe NEUI-Mitglieder/-inne vo Jung bis Alt am nöchschte Höck im Rest. Grüene Bode in Kriens begrüesse chönid!

Also mäldid Euch bie Eusem Präsident Hans Fluder 041 310 64 51 oder chömid a Höck am 8. Sept.!

Euche KRIENSinfo Böögg Maurice



Schachmuseum Kriens

Neue Schachkurse für Schüler: ab Mittwoch, 6. September 13.30 bis 15.00 Uhr ab Samstag, 9. September 10.00 bis 11.30 Uhr

Anmeldung: Schachmuseum Werner Rupp, Ringstrasse 25 (beim ALDI)

6010 Kriens (041 361 64 64 oder info@schachwelt.ch)

Schnuppertraining: 10.00 Fr./pro Lektion

√2-Jahres-Kurs (15 Einheiten = 120.- Franken inkl. Schulunterlagen und Arbeitsblätter mit Diplom!



Krienser Winzerfest 2017

Besuchen Sie das Weingut Sonnenberg am Samstag, 2. September 2017 von 11.00 bis 20.00 Uhr und degustieren Sie am Fusse des Krienser Rebbergs ein Glas heimischen Wein. Das Winzerfest findet bei der Un-

terhus-Scheune unterhalb des Rebbergs statt.

Neben dem Genuss von kulinarischen Köstlichkeiten und Musik, haben Sie an diesem Samstag exklusiv die Möglichkeit, an einem geführten Rundgang durch den Rebberg teilzunehmen. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen finden Sie unter www.weingut-sonnenberg.ch

Kontakt: Rebbaugenossenschaft Sonnenberg, Roggernweg 7a, 6010 Kriens info@weingut-sonnenberg.ch

MUSIK



Alphorn-Vereinigung Pilatus Kriens

Pavillon-Konzert in Luzern

Dienstag, 19. September 2017, ab 20 Uhr

Die Grossformation der AVP Kriens spielt für Einheimische und Touristen ein grandioses Platz-Konzert.

Herzlich willkommen beim Pavillon in Luzern. www.alphorn-kriens.ch

WEINDEGUSTATION

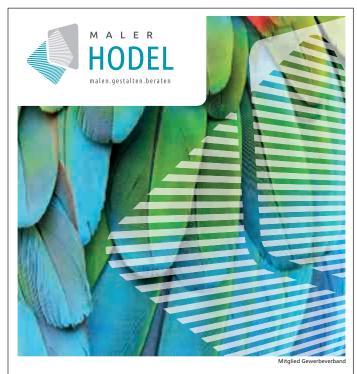
FR/SA 3./4. November

Schloss Schauensee Kriens

Infos & Anmeldung: www.landipilatus.ch/aktuelles

Degustieren Sie aus über 80 erlesenen Weinen





SEIT 1932 - HANDWERK, TRADITION UND TRENDS

Josef Hodel AG

Wichlernstrasse 4 | 6010 Kriens | Telefon 041 320 26 23 info@maler-hodel.ch | maler-hodel.ch

Ihre Tankstelle in Kriens mit



Shop

und



Bistro

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56 Kriens | Tel. 041 311 25 91



Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen Landenbergstrasse 35 I 6002 Luzern Telefon 041 368 60 00 | Fax 041 368 61 00 | www.schaetzle.ch



3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin oder Diesel.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar. Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 30. September 2017.







041 318 34 76

Inserateschluss fürs KRIENSinfo 10/17 ist am Dienstag, 12. September 2017 feldmusik kriens



Feldmusik Kriens

Jahreskonzert

Nach den Sommerferien startet die Feldmusik Kriens ab dem 22. August im Schulhaus Roggern mit den Proben. Nach den Herbstferien finden die Proben im neuen gemeinsamen Probelokal Schappe Süd statt. Lust mitzuspielen? Dann melde Dich doch bei unserem Präsidenten Matthias Rymann: 041 320 2354 oder komme spontan am Dienstag Abend an die Probe (ab 20.00 Uhr). Wir starten mit der neuen Literatur für unser Jahreskonzert: Motto: Floris. Alles dreht sich um Blumen. Datum 18. November 2017. Jetzt schon vormerken!

www.feldmusik-kriens.ch - schnell - topaktuell



120 Jahre Gallus Chor Kriens

Geburtstagskonzert am 16. September, 19.30 Uhr im Gallusheim, Kriens

Anlässlich des 120. Geburtstages hat der Gallus Chor für Sie ein vielfältiges Programm zusammengestellt. Mit unvergesslichen Hits wie «It's a long way to Tripperary», «Das gibt's nur einmal», «Wochenend und Sonnenschein», «Alperose», «Mamma Mia» und vielen mehr, nehmen wir Sie mit auf eine musikalische Zeitreise durch 12 Jahrzehnte. Der erfrischende Kinderchor Gallus Voices wird uns mit einem peppigen Ständchen verzaubern. Josette Gillmann führt uns mit ihrem Charme durch das Programm und wird den Abend mit Wissenswertem, Geschichten und Anekdoten bereichern.

Die musikalische Gesamtleitung führt Konstantin Keiser.

Freuen Sie sich auf einen bunten und unterhaltsamen Abend, den wir mit einer kleinen Überraschung für alle Gäste und Mitwirkenden abschliessen

Eintritt: Erwachsene CHF 20.-/Kinder CHF 10.-

Reservationen: ab 4. September täglich zwischen 18.00 bis 20.00 Uhr, Telefon-Nummer 076 585 23 81 (Irène Schnüriger)

Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Tschüss Sommer!

Meteorologisch mag es so sein, dass Anfang September der Herbst ausgerufen wird. Nun, nach diesem Sommer

der Hitze- und Regenmengenrekorde, halten wir uns an die Sonnenwende und Herbsteln erst ab dem 21.

so richtig. Somit ist auch unsere Herbstversammlung am 23. der Bezeichnung würdig. Wir können uns dann

auf die Präsentation von Kleid und Grind für die Fasnacht 2018 freuen. Die Sujet-Verantwortlichen haben unermüdlich

durchgearbeitet und bestimmt das Beste aus unseren Möglichkeiten herausgeholt. Damit ist ein grosser

Teil der Vorbereitungen für die Fasnacht erledigt! Die Saison ist also angepfiffen, los geht's!

Weitere detaillierte Infos unter www.amoksymphoniker.ch



Guuggenmusig Loschtmölch Chriens

Fasnacht in Vorbereitung...

Wir Mölche sind aktuell an allen Fronten fleissig und emsig an den Vorbereitungen für die kommende schönste Zeit des

Jahres. Wir nähen an den ersten Kleiderentwürfen, basteln an den neuen Noten und befeuchten am internen Stamm die Kehlen damit wir auch dort ja nicht aus der Übung kommen. Apropos nicht aus der Übung kommen: Damit unser unvergleichlicher Molchsound auch 2018 wieder die Massen begeistert starten wir am 15. September in die neue Probesaison. Wir freuen uns schon riesig darauf die Guuggis zu entstauben und die Chnebu wieder anzuwärmen. Alle Vorzeichen stehen rüüdig guet...

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge im Oktober: Dienstag, 12. September

Erfassungsformular: www.kriens-info.ch/infothek

Guuggenmusig Schlösslifäger

Im August ist unser Vereinsleben endlich wieder aus der Sommerpause zurückgekommen. Wir durften bei

angenehmen Wetter den Sommerausflug, inklusive Bauernhofolympiade, in Kerns erleben. Ob mit der Schubkarre, dem Mini-Bagger oder dem Traktor, es ging immer um Wasser und es zu transportieren. Dies hat Gewisse schön kühl gehalten, wärend andere heisse Köpfe bekamen. Neben dem Vergnügen haben wir aber auch unsere Vorbereitung auf die Fasnacht nicht vergessen. Die Stoffbestellungen für das diesjährige Sujet sind abgegeben und schon bald können wir uns ans Nähen machen.



Frauen- und Müttergemeinschaft St. Gallus/ St. Franziskus

Anlässe September

• Mi. 06.09. / 20.00-21.45 Uhr Vollmondnacht und Feuerschein Abendspaziergang im Obernau, begleitet mit Märchen erzählt von Carmela

Treffpunkt: Busendstation Linie 1, Obernau

MG CHF 5.- / NMG CHF 10.- / Anmeldung bis 05.09.:

041 310 11 50, j.mueller@krienserfrauen.ch

• Fr. 29.09. Café Horizont - Interkulturelles Frauen-Café 13.30-15.00 Uhr im Gallus-Treff

Ein Treffpunkt für Frauen aller Nationen

m.senn@krienserfrauen.ch/041 320 90 51

e.schuermann@krienserfrauen.ch/041 320 70 54



Frauengemeinschaft Bruder Klaus

Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag im

Zentrum Bruder Klaus Kriens

25. Okt. 17, 19 Uhr

Mit einem Vorsorgeauftrag und einer Patientenverfügung kann zum Voraus festgelegt werden, wer die eigenen Interessen wahrnehmen soll im Falle einer Urteilsunfähigkeit.

Der Vorsorgeauftrag kümmert sich um administrative Belange wie Verwaltung des Einkommens, Vertretung im Rechtsverkehr, etc. Die Patientenverfügung beinhaltet den Willen des Patienten, seinen Wunsch, welche medizinischen Massnahmen getroffen werden dürfen oder eben nicht, wenn er zu keiner Aussage mehr fähig ist. Die Patientenverfügung wird erläutert, Möglichkeiten und Konsequenzen aufgezeigt. Eine Patientenverfügung inkl. Kärtli in Kreditkartenformat kann direkt an den Anlässen für Fr. 6.- bezogen werden

Acryl-Schnuppermalkurs

Die erfahrene Kursleiterin, Heidy Vetter (ACRYLA Heidy Vetter Arts | www. acryla.ch), bietet Ihnen an diesem Abend einen Einblick in das Malen mit Acrylfarben. Aus den vielseitigen Möglichkeiten, die Acrylmalen bietet, wählen wir eine aus, um ein eigenes Bild zu malen.

Datum: Do, 19.10.2017 | 19.00 - 22.00 Uhr

Treffpunkt: Zentrum Bruder Klaus

Kosten inkl. Material: Fr. 40.00 für Mitglieder, Fr. 45.00 für Nicht-Mitglieder. Anmeldung bis 09.10.2017 per Mail an j.krummenacher@krienserfrauen.ch oder Tel. 076 385 00 04.

Flohmarkt für Baby- und Kinderartikel

Schauen sie vorbei! Am 9. September 2017 suchen verschiedene Kinderartikel, im Zentrum Bruder Klaus, eine neue Verwendung. Oder haben sie selber noch Sachen??? Dann mieten sie einen Tisch.

Bei Fragen oder für weitere Infos C. Knorpp 076 747 42 50

Datum: 9. September 2017, Zeit: 9.00-13.00 Uhr, Ort: Zentrum Bruder Klaus, Kosten: Tischmiete CHF 10.-, Anmeldung: c.knorpp@krienserfrauen.ch

Tischreservationen bis 2. September 2017

Wir freuen uns, wenn zahlreiche Artikel ein neues Zuhause finden.

Kinderhort Bruder Klaus

Wir freuen uns, eure Kinder liebevoll betreuen zu dürfen. Der Kinderhort ist jeden Donnerstagnachmittag, ausgenommen Schulferien und Feiertage, offen. Zwischen 13.30 und 16.30 Uhr können Sie Ihre Kinder flexibel bringen und abholen. Alter: ab 2 Jahren. Kosten pro Kind Fr. 5.-. Auskunft: Anita Stirnimann, Telefon 041 340 91 85.

FEGHorw/Kriens

Freie Evangelische Gemeinde Horw/Kriens

Brunch-Gottesdienst am 24. Sep im Mattenhof

Feines Essen, berührende Musik und eine kreative Predigt über Liebe, die Welt, Glaube und das Leben von Adrian "Ädu" Jaggi (Jugendarbeiter und Trickkünstler). Wir laden alle herzlich zu diesem offenen Anlass ein. Eintritt frei, mit Kollekte. Als "Kirche zum Begegnen" freuen wir uns auf viele wertschätzende Begegnungen. Herzlich willkommen!

Infos & Anmeldung über www.feg-kriens.ch oder 041 3 400 400 (Markus Wüthrich, Pfr.).

Brunch-Gottesdienst am So 24. Sep, 10:00 Uhr, Begegnungszentrum FEG, Nidfeldstr. 12, Kriens



KAB Kriens

Freunde-Treff am Donnerstag, 28. September, ab 14 Uhr

In der Cafeteria Zunacher 1, Horwerstrasse 33. Wir freuen uns aufs Wiedersehen beim gemütlichen Zusam-

mensein.



Katholische Pfarreien Kriens

Theater "Der Eremit"

Sonntag, 24. September, 13.45 Uhr, Kirche Bruder Klaus, Pilatusstrasse, Kriens

Eine Begegnung mit Niklaus von Flüe. Eintritt frei; Kollekte

Kolpingfamilie Kriens Dienstag, 5. Sept.

Öffentlicher Vortrag mit dem Sozialvorsteher Lothar Sidler über die Abstimmung zur Auslagerung der Krienserheime.

Ort: Gallus-Stube Zeit: 14.00 Uhr. Progr.-Änderung statt Kambly-Fabrik nehmen wir am Anlass der Region teil.

Montag, 13. Sept.

Kolping Senioren - Begegnung in Willisau

14.30 Treffpunkt bei der Festhalle

14.45 Führung durch das Städtli, ca. 1 Std.

16:00 Uhr Gottesdienst in der Heiligblutkirche. Anschliessend Verpflegung im Rest. Post. (Postteller Fr. 16.50)

Anmeldung bis 13. Sept. an Edi Birrer Tel. Tel. 041 928 11 20 Donnerstag 28. wSept. Café-Höck, wie immer.



Kriens 6oplus

Zischtig-Jass

19.9. ab 14.00 im Zentrum Bruder Klaus mit Jassen, Spielen und Zvieri. Alle ab 60 sind willkommen!

Mittagstisch

27.9. 11.45 im Gallusheim, anschliessend Gelegenheit zum Jassen, Anmeldung nötig bis Montag um 10.00 bei Annemarie Käppeli 041 320 34 52

Wanderungen

12.9. leichte Kurzwanderung bei jedem Wetter rund um Ettiswil, ca 2h, Treff 11.45 Torbogen Luzern, Anmeldung bis 10.9. an Maria Wetterwald 041 322 16 30

26.9. Lötschberg Südrampe, ca 31/4 h, Mittag: Picknick oder Beizli, Treff 06.45 Torbogen Luzern, Kollektivbillett, Anmeldung bis 24.9. an Peter Rohr 041 340 83 63 pe.ro@hispeed.ch

Kriens hilft Menschen in Not

Solar-Energie - eine Chance für Afrika

«Solafrica» ist eine Non-Profit-Organisation mit dem Ziel, die Solarenergie und Energieeffizienz in Afrika zu fördern.

Solafrica setzt auf das Zusammengehen von Umweltschutz und gesellschaftlicher Entwicklung. Kriens hilft Menschen in Not unterstützt ein Projekt in Kenia mit CHF 5000.-. In einer Gegend ohne Strom werden junge Frauen und Männer zu Solartechnikern ausgebildet und später auf die Führung eines Kleinunternehmens vorbereitet. Licht im Haus und Arbeit für junge Menschen sind auf dem Land besonders kostbar und eine gute Chance für eine positive Entwicklung. www.krienshilft.ch.

KRIENS INTEGRIERT

Migration - Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen

Suchen Sie Informationen, Prospekte oder Adressen zum Thema Integration? Brauchen Sie Unterstützung beim Verstehen oder Ausfüllen von Formularen? Suchen Sie Kontakte zu Einheimischen oder wünschen Sie als Migrant/in eine Begleitung für Deutschkonversation?

Kommen Sie bei uns vorbei! Ohne Voranmeldung, vertraulich, unkom-

Dienstag 10-12 und 13-16 Uhr, Donnerstag 14-18 Uhr

Schachenstrasse 17, T 041 320 66 05; E-Mail: info@kriensintegriert.ch Mehr Infos unter: www.kriensintegriert.ch

16.9.2017: Kulturtag international, 11-17 Uhr Schulhaus Grossfeld in



Per Mitte August 2018 suchen wir dich als

Kauffrau/Kaufmann EFZ Profil E/M

für eine 3-jährige Berufsausbildung. Wenn dich Zahlen begeistern, du gerne exakt und sorgfältig arbeitest und 3 Jahre Sekundarschule Typ A oder B mit guten Noten nachweisen kannst, freuen wir uns auf deine Bewerbung an Frau Jolanda Häfliger, j.haefliger@herzog-kriens.ch.

- Unternehmensberatung
- Steuerberatung
- Finanz- und Rechnungswesen
- Treuhandberatung

HERZOG AG

Wirtschaftsberatung und Treuhand

Rosenstrasse 2, 6010 Kriens Tel. 041 340 83 83, info@herzog-kriens.ch www.herzog-kriens.ch

Mitglied Gewerbeverband

Mitglied TREUHAND SUISSE





Pro Senectute

Herbstsammlung vom 18.9.-28.10.2017

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, dass wir die dringend notwendige Arbeit im Dienste älterer Menschen weiterfüh-

ren können. Während der diesjährigen Sammlung sind wiederum freiwillige Helfer/innen unterwegs, persönlich oder brieflich um Spenden zu bitten. Ein Teil der Spenden kommt direkt der Altersarbeit in der Gemeinde Kriens und Obernau zugute.

Selbstbestimmung - hinschauen und helfen

Manchmal braucht es wenig, um als älterer Mensch unverhofft in eine Notlage zu geraten. Wir schauen hin und handeln.

Wir danken Ihnen für die finanzielle Unterstützung!

Ortsvertretung Pro Senectute Kriens



Quartierverein Kehrhof

Stamm im Restaurant Grüene Boden

Wir treffen uns am Donnerstag, 7. September 2017 ab 18.30 Uhr zum gemütlichen Stamm im Grüene Boden.

Schauen Sie doch mal vorbei! Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen. Vorstand Quartierverein Kehrhof

www.kuoni

matt

Quartierverein Kuonimatt

Quartierfest am 16. September 2017

Am 16. September 2017 findet das beliebte Quartierfest beim Schulhaus Kuonimatt statt. Thematisch begeben wir uns in den wilden Westen. Ab 16.00 Uhr können Kinder und Familien einen abwechslungsreichen Spielnachmittag verbringen. Als besondere Attraktion steht von 17.00 bis 19.00 Uhr Ponyreiten auf dem Programm. Geniessen Sie ein paar gemütliche Stunden - wie immer zu familienfreundlichen Preisen. Sie finden rechtzeitig einen Flyer mit dem Rahmenprogramm in Ihrem Briefkasten. Reservieren Sie sich jetzt schon dieses Datum, der Quartierverein freut sich auf Sie!



Quartierverein Obernau

Wanderung mit dem Waldameisen-Wächter

Heinz Röthlin am 16.09.17

Samstag, 16.09.2017, Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Schulhaus Obernau 1 Die Wanderung dauert cirka eine Stunde. Dieser Anlass spricht alle Natur-Interessierten Erwachsenen und Kinder an. Der Waldameisen-Wächter Heinz Röthlin informiert uns über das Leben der fleissigen Waldameisen. Anschliessend bieten wir Kaffee und Kuchen an.



Quartierverein Spitzmatt

Besichtigung Wasserversorgung QVISPITZMATTIKRIENS am 29. Sept. 17.45 Uhr

Woher kommt unser Trinkwasser? Wie ist die Versorgung organisiert? Wieviele Reservoire und Leitungen gibt es?

Nutzen Sie die Gelegenheit, die Wasserversorgung kennenzulernen und Antworten auf Ihre Fragen direkt dem Fachann stellen zu können.

Wann? Freitagabend, 29. September 2017 17.45 Uhr

Treffpunkt: oberhalb der Hergiswaldbrücke beim Kiesplatz,

später Verschiebung zum Eichenspes.

Hinfahrt privat organisieren.

Anmeldung beim Präsidenten:

Daniel Imfeld Tel. 041 320 15 20 oder imfeld_dani@bluewin.ch bis 22. September

Der Vorstand des QV Spitzmatt lädt alle interessierten Personen dazu ein.

Krions

reformlertekirche Reformierte Kirche Kriens

Gottesdienst mit meiner Musik (Funk/Rock)

Am Samstag, 2. September um 19.30 Uhr feiern wir den Sommergottesdienst "mit meiner Musik" mit der funkigen Rockmusik der Hochzeitsknaller (www.hochzeitsknaller.ch). Rockmusik und Gottesdienst, geht das zusammen? Kein Problem, komm und erlebe, dass auch Stücke wie "You are my sexbomb" bestens im Gottesdienst ihren passenden Platz finden. Herzliche Einladung zu diesem rauschenden Abendgottesdienst und zum anschliessenden Apéro in der Johanneskirche an der Horwerstrasse 23!



Senioren-Vereinigung Kriens

Am nächsten Jass- und Spielnachmittag zu dem wir Sie herzlich einladen, treffen wir uns am Donnerstag 07. September 2017 um 14.00 Uhr im Restaurant Hoffmatt.

Auch Nichtmitglieder sind willkommen zum Jassen, Spielen

und Plaudern. Wir freuen uns auf SIE.



Ökumenische Angebote

Ökumenische Feier zum Eidgenössischen Dank-, **Buss- und Bettag**

Sonntag, 17. September, 10.00 in der Krauerhalle, Kriens

In der Ökumenischen Feier regen verschiedene Betrachtungen zum Nach- und Weiterdenken an.

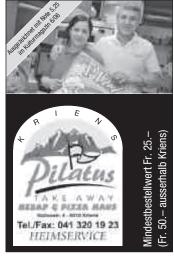
Die Ökumenische Bettagsgruppe lädt Sie im Namen der Kirchen und der Gemeinde Kriens herzlich ein.

Anschliessend wird ein Apéro serviert.















IHR SPEZIALIST FÜR UMBAU UND SANIERUNG – SEIT 17 JAHREN IN KRIENS

Für Gebäude, die in die Jahre gekommen sind, übernehmen wir sämtliche Renovationsund Sanierungsarbeiten. Und das mit einem hohen Mass an Erfahrung und zu garantierten Festpreisen.





www.ppag.ch

KRIENSinfo Redaktionsschluss: Dienstag, 12. September

SA, 2. September	07.00-12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 2. September	09.00-16.00 Uhr	Flohmarkt	Hofmattplatz
SA, 2. September	16.00-22.00 Uhr	«kulturwerk bellvue»	Kick-off, Unterwerk Fenkern
DI, 5. September	18.30 Uhr	FDP.Die Liberalen	Abstimmungsforum, Restaurant Grüene Bode
D0, 7. September	07.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 7. September	17.00-19.00 Uhr	Gemeinde Präsidialdienste	Unentgeltliche Rechtsauskunft, Gemeindehaus
SA, 9. September	07.00-12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 9. September	13.00-16.00 Uhr	Verein Pro Sonnenberg	Sonnenberg-Putzete, Talstation Sonnenbergbahn
SA, 9. September	18.00-23.00 Uhr	Museum im Bellpark	Bellpark-Nacht für die ganze Familie, Bellpark
DI, 12. September	ab 16.00 Uhr	Gemeindepräsidium	Öffentliche Gesprächsrunde mit Matthias Senn, Gemeindehaus
DO, 14. September	07.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 14. September	18.30 Uhr	FDP.Die Liberalen	Sport – Handball im Gespräch, Restaurant Grüene Bode
SA, 16. September	07.00-12.30 Uhr	Samsatagsmarkt	Bellpark
SA, 16. September	09.00-16.00 Uhr	Flohmarkt	Hofmattplatz
SA, 16. September	19.30 Uhr	Gallus-Chor	Geburtstagskonzert 120-Jahre-Jubiläum, Gallusheim
SO, 17. September	10.00 Uhr	Eidg. Dank- Buss- und Bettag	Ökumenische Feier, Krauerhalle
MO, 18. September	19.30-21.00 Uhr	Gemeinde, Abteilung Umweltdienste	Vortrag: Obst und Gemüse haltbar machen, Singsaal Grossfeld
DO, 21. September	07.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA, 23. September	07.00-12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark
SA, 23. September	09.00-13.30 Uhr	Gemeinde, Bring-Hol-Tag	Schulhaus Meiersmatt
MI, 25. September	19.00-21.30 Uhr	Gemeinde, Abteilung Umweltdienste	Kursabend: Sauerkraut herstellen, Schulküche Meiersmatt
DO, 28. September	07.00-12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
SA, 30. September	07.00-12.30 Uhr	Samstagsmarkt	Bellpark



Zumhof-Terrasse, Kriens – Wohnen am Sonnenberg mit Fernsicht

Wir verkaufen an unverbaubarer Aussichtslage moderne Eigentumswohnungen im MINERGIE-Standard. Helle 2 ½- bis 5 ½-Zimmerwohnungen ab 740'000 Franken. Rufen Sie uns an und bestellen Sie unverbindlich die detaillierten Verkaufsunterlagen.

www.zumhofterrasse.ch

SCHMID IMMOBILIEN AG

Neuhaltenring 1 . 6030 Ebikon

Telefon 041 444 40 55 . immobilien@schmid.lu . www.schmid.lu swt





ARNOLD & SOHN BESTATTUNGSDIENST AG LUZERN

50 Jahre Arnold & Sohn Bestattungsdienst

pd/ Im Frühling 1967 übernahmen Emil Arnold und sein Vater das damalige Sargmagazin von Ida Kurmann in Luzern. Heute wird die Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG in dritter Generation von seinen Söhnen Kurt und Rolf Arnold geführt.

Kurt Arnold ist seit 30 Jahren Bestatter, Bruder Rolf ist seit 11 Jahren im Betrieb tätig. Auch die beiden Mitarbeiter Markus Brügger und Peter Bänziger sind mit 14 bzw. 11 Jahren langjährige und erfahrene Mitarbeiter.

Das Bestattungsunternehmen übernimmt alle anfallenden Aufgaben, die bei einem Todesfall zu erledigen sind. Das Familienunternehmen ist an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern domiziliert und in der Stadt Luzern sowie in den Agglomerationsgemeinden tätig. Während den vergangenen 50 Jahren hat sich das Unternehmen einen Ruf als seriöses Bestattungsinstitut erworben, welches die Wünsche und Bedürfnisse der Angehörigen versteht und zuverlässig erledigt.

Was hat sich in den letzten 50 Jahren verändert? Die grösste Veränderung betrifft sicherlich die Bestattungsart. Ende der Sechzigerjahre war die Erdbestattung die übliche Bestattungsform, die Feuerbestattung (Kremation) war zwar möglich, wurde jedoch wenig gewünscht. Dies hat sich in den darauffolgenden Jahren stark verändert, die Kremationen nahmen von Jahr zu Jahr kontinuierlich zu. Heute beträgt der Anteil der Feuerbestattung bei uns wie auch im Rest der Schweiz fast 90 Prozent.

Anfang der Neunzigerjahre wurde im Friedental Luzern das Gemeinschaftsgrab «Pyramide» eingeweiht. Nach anfänglicher Zurückhaltung nahmen die Beisetzungen im Gemeinschaftsgrab stetig zu. Praktisch sämtliche Gemeinden verfügen inzwischen ebenfalls über diese beliebte Bestattungsform.

In den letzten Jahren sind zudem verschiedene neue Bestattungsformen entstanden, etwa Diamantbestattung oder Friedwälder, und auf den Friedhöfen gibt es inzwischen ebenfalls zusätzliche Angebote wie Baumbestattungen usw. Das Ausstreuen der Asche in der Natur oder die Aufbewahrung der Urne zu Hause wurde ebenfalls immer beliebter.

Zudem werden Bestattungsanordnungen bzw. Bestattungsvorsorgen heute viel häufiger gemacht als früher. Ähnlich wie bei Patientenverfügungen werden die eigenen Wünsche und An-



Foto: zvg

liegen im Voraus festgehalten, um über die letzten Dinge selber bestimmen zu können.

Auch die Bestattungskultur unterliegt dem Wandel der Zeit. Bedürfnisse ändern sich, obwohl verschiedene Traditionen erhalten bleiben. Uns ist es wichtig, Sie bei der Umsetzung Ihrer individuellen Ideen nach Ihren Bedürfnissen unterstützen zu können.

Haben Sie Fragen oder wünschen Sie eine individuelle, unverbindliche Beratung? Die Arnold & Sohn Bestattungsdienst AG steht Ihnen gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.arnold-und-sohn.ch, Telefon 041 210 42 46 oder direkt bei uns im Büro an der Waldstätterstrasse 25 in Luzern.



Steuerberatung für Unternehmen und Privatpersonen

Unsere Erfahrung hilft Ihnen, die Steuerbelastung zu reduzieren. Wir sind Generalisten mit ausgeprägtem Steuer-know-how.



Hugo Herzog Senior-Partner



Daniela Stutz
Partnerin
dipl. Treuhandexpertin
MWST-Expertin NDK



Sacha Schärli Partner dipl. Treuhandexperte

HERZOG AG Wirtschaftsberatung und Treuhand Rosenstr, 2, 6010 Kriens, 041 340 83 83, info@herzog-kriens,ch, www.herzog-kriens,ch

Rosenstr. 2, 6010 Kriens, 041 340 63 63, info@nerzog-kr

Mitglied TREUHAND SUISSE





Mitglied Gewerbeverband

IFF SCHUHKULTUR

Rein in die Bobux-Schuhe – raus in die Welt!

pd/ Kinderfüsse brauchen Fürsorge und von Anfang an die passende Fussbekleidung. Mit den Krabbelschuhen von Bobux werden die ersten Entdeckungstouren der Kleinen zum Riesenspass. Dank der bequemen Schuhform und des wunderbar wei-



chen, anschmiegsamen und atmungsaktiven Leders passen sie sich optimal an die kleinen Kinderfüsse an und garantieren höchsten Tragekomfort. Ausserdem ermöglicht der elastische Einstieg ein schnelles und unkompliziertes An- und Ausziehen und sorgt für optimalen Sitz am Fuss. Die flexible Laufsohle aus Wildleder bietet zudem einen guten Halt. Die Bobux-Schuhe eignen sich sowohl zum Krabbeln wie auch für die ersten Schritte im Haus. Gerne präsentieren wir Ihnen einige gelungene Designs.

Mit dem richtigen Schuhwerk von Anfang an wird der gesamten Entwicklung der Kinderfüsse Gutes getan. Guter Halt und sicherer Stand werden mit den passenden Schuhen gewährleistet. Freuen Sie sich auf ein Einkaufserlebnis mit viel Persönlichkeit und einer fachkundigen, ehrlichen Beratung - wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Iff Schuhkultur, Fenkernstrasse 3, 6010 Kriens Telefon 041 320 39 32, www.iff-schuhkultur.ch

Lahmer Workflow für Ihre Publikationen?

Nutzen Sie die Vorzüge eines Redaktionssystems. Wir zeigen Ihnen, wie involvierte Stellen zeitgleich an Ihrer Publikation arbeiten und Projekte so viel schneller vorankommen. Die Koordination wird einfacher und Sie behalten jederzeit den Überblick.

Ihr Kontakt für Redaktionssysteme: Martin Hegglin, Tel. 041 318 34 27, www.bag.ch









TOM HUBER, AKUPUNKTEUR UND HERBALIST

Kräuter und schmerzfreie Nadeltechnik für Ihre Gesundheit

pd/ Die Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) ist ein umfassendes Medizinalsystem, das im Laufe der letzten 2500 Jahre in China entwickelt wurde. Sie benutzt folgende fünf Methoden: Akupunktur, Chinesische Arzneimitteltherapie (Kräuter), Diätetik, Tuina und Qi-Gong. Die Basis der TCM bilden Yin und Yang, zwei gegensätzliche Kräfte, von denen unsere Gesundheit abhängt. Stehen Yin und Yang im Gleichgewicht, sind Körper und Geist gesund. Das Qi wird in der TCM als Lebensenergie bezeichnet. Solange Qi in genügender Menge im ganzen Körper ungehindert fliessen kann, ist der Mensch psychisch und physisch gesund. Krankheiten entstehen als Folge eines gestörten Qi-Flusses. (Quelle: TCM-Fachverband Schweiz)

Demnächst sieben Jahre praktiziert Tom Huber als dipl. Akupunkteur und Herbalist



TCM-FVS im Gesundheitszentrum der Apotheke Späni AG in Kriens. Seine Spezialgebiete sind Frauen- und Kinderheilkunde. Angewendet werden hauptsächlich eine schmerzfreie Nadeltechnik sowie die chinesische Kräutertherapie. Für Kinder sowie Patienten mit Nadelangst sind Shonishinbzw. Tuina-Massage erste Wahl.

Informieren Sie sich auf: www.tcm-huber.ch oder kontaktieren Sie Tom Huber per Telefon 041 240 48 48, Luzernerstrasse 41, 6010 Kriens

BEATRICE BRUNNER, MASTER DER KLASSISCHEN FERNÖSTLICHEN MEDIZIN/TCM UND DIPL. PFLEGEFACHFRAU HF

Akupunkturpraxis Sonnenberg jetzt an neuem Domizil

alfr/ An idyllischer Adresse mitten im Dorf hat sich die dipl. Pflegefachfrau Beatrice Brunner nun eingerichtet. Während 15 Jahren praktizierte die Therapeutin vorher an der Eichenspesstrasse klassische fernöstliche Medizin/TCM.

In dieser Zeit konnte sie mit ihrem breiten Fachwissen vielen Patienten erfolgreich helfen. Ein zufriedener Kundenstamm, sowohl Erwachsene wie auch Kinder, schätzen die kompetente Be-

Auch in der neuen Praxis am Kirchrainweg nimmt man sich die nötige Zeit und Ruhe. Es kann auf die individuellen Probleme und Bedürfnisse eingegangen werden, ohne dabei Teil einer Massenabfertigung zu sein. Viele Gespräche, auch von Frau zu Frau, werden in diesen Räumen geführt.

Als langjährig diplomierte Pflegefachfrau HF lässt Beatrice Brunner schulmedizinische Erfahrungen in ihre Arbeit in der Praxis mit Patientinnen und Patienten einfliessen. Für sie sind die traditionell fernöstliche Medizin und die seit vielen Jahren besuchten Weiterbildungen in anthroposophischer Medizin sowie Pflanzenheilkunde eine echte Alternative zur westlichen Medizin. Sie ist davon überzeugt, dass die Patienten die Gewinner sind, wenn in der Schweiz Schulmedizin mit den alternativen Behandlungen kombiniert wird.

Mit der Puls- und Zungendiagnose, dem Beurteilen des Bindegewebes und dem erweiterten Wissen in fernöstlicher Medizin stützt sie ihre Behandlungen vielseitig ab. Eine ausführliche Befragung gehört mit zur ersten Behandlung.

Wenige Akupunkturnadeln werden ganz gezielt eingesetzt, sodass in der Regel nur zwei bis drei Nadeln pro Behandlung nötig sind. Die Pflanzenheilkunde, das Schröpfen, die Serica-Farbtherapie sowie Behandlungen mit Moxa werden gezielt und ergänzend bei individuellen Bedürfnissen eingesetzt.



Bei Beschwerden des Bewegungsapparates hat sie als ausgebildete APM/ESB-Therapeutin die Möglichkeit, auf schonende Art direkt auf akute und chronische Beschwerden des Beckens, der Wirbelsäule und der Gelenke einzuwirken. Die grundlegende Idee dieser Behandlungstechnik ist die Wiederherstellung der Beweglichkeit der Beckengelenke, der sogenannten «Ilio-Sakral-Gelenke». Ohne

deren Mobilität ist die Wiederherstellung der Bewegungsfunktion in der Wirbelsäule nur schwer möglich.

Frau Brunner ist krankenkassenanerkannt und verfügt über die kantonale Praxisbewilligung. Die lange Liste ihrer Anwendungsbereiche finden Sie unter www.praxis-sonnenberg.ch. Für gezielte Fragen gibt Ihnen Frau Brunner gerne unverbindlich und kostenlos Auskunft.

Tage der offenen Tür:

Freitag, 29. September, 16.00-19.00 Uhr Samstag, 30. September, 09.00-12.00 Uhr

Beatrice Brunner, Praxis Sonnenberg Kirchrainweg 4, 6010 Kriens, www.praxis-sonnenberg.ch Telefon 079 670 05 90/041 320 03 56

LÄNDERPARK STANS

Trendige und bequeme Herbst- und Wintergarderobe an der Länzgi-Modeschau am 30. September 2017

pd/ Die aktuelle Herbst- und Wintermode hat im Einkaufscenter Länderpark in Stans Einzug gehalten. Lassen Sie sich inspirieren, wenn von Models aus der Region am 30. September 2017 an der zweiten Länzgi-Modeschau die neuesten Trends präsentiert werden.

Man wähnte sich fast in Paris oder Mailand – die erste Länzgi-Modeschau im Herbst 2014 zog das interessierte Publikum in Scharen an. Die Besucherinnen und Besucher des Länderparks waren hellauf begeistert, als ihnen die angesagte saisonale Mode für Gross und Klein von lokalen Amateur-Models charmant, selbstbewusst und mit sicherem Gang präsentiert wurde. Auch dieses Jahr wurden im Vorfeld Kinder, Frauen und Männer im Rahmen von öffentlichen Castings ausgewählt. Diese Freizeit-Models freuen sich darauf, Ihnen in einer professionellen, mitreissenden Choreografie die Modetrends für den kommenden Herbst und Winter präsentieren zu dürfen.

Vom Laufsteg in den Kleiderschrank

Was ist angesagt für die kommenden Herbst- und Wintertage? Besuchen Sie am 30. September um 11 Uhr, 13 Uhr oder 15 Uhr eine der Länzgi-Modeschauen. Auf dem Laufsteg auf der untersten Verkaufsebene werden Ihnen trendige, bequeme Klamotten wie auch schicke Alltagsmode vorgeführt. So vielfältig wie das Angebot der Modegeschäfte im Länderpark wird auch die von Patricia Boser moderierte Show werden – individuell, bunt, für beide Geschlechter, jedes Alter, jeden Geschmack und jedes Portemonnaie. Lassen Sie sich inspirieren vom gekonnt inszenierten Spiel mit den Formen, Farben und Silhouetten und bringen Sie frischen Wind in Ihren Kleiderschrank!

Weitere Informationen finden Sie auf www.laenderpark.ch



1



Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens, praesidialabteilung@kriens.ch Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens, Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- Gemeinde: Andrea Sigrist, andrea.sigrist@kriens.ch Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- Parteien/Vereine/Panorama:
 Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
 Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- Handel & Gewerbe: Alfred Gut, a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76 KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- Anzeigendisposition: Danila Bumbacher-Boschian, <u>d.bumbacher@bag.ch</u>
 Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- Anzeigenverkauf: Alfred Gut, a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76 beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

Verlagsleiter:
 Werner Kirschbaum,
 w.kirschbaum@bag.ch

Brunner Medien AG, Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner Medien AG, Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 67 1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout: Brunner Medien AG

printed in **switzerland**

Wichtige Termine KRIENSinfo

10/2017 Oktober

Redaktionsschluss: DI 12. September Inserateschluss: DI 12. September Postzustellung: MI 27. September

11/2017 November

Redaktionsschluss: MO 9. Oktober Inserateschluss: MO 9. Oktober Postzustellung: MI 25. Oktober

12/2017 Dezember

Redaktionsschluss: DI 14. November Inserateschluss: DI 14. November Postzustellung: MI 29. November

Cassina

MREIN



Mitglied Gewerbeverband

RÜEGG**GRAFIK**DE

